

**UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.5.5 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

**19.5.6** **6**

---

**HONORARE** **6**

RECHNUNGEN 6

**UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.5.4 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

**19.5.5** **7**

---

**HONORARE** **7**

HONORARERMITTLUNG 7

**UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.5.3 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

**19.5.4** **8**

---

**CONTROLLING** **8**

BERICHTE 8

EINSATZPLANUNG 8

**UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.5.2 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

**19.5.3** **9**

---

**HONORARERMITTLUNG** **9**

HONORARERMITTLUNG 9

**UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.5.0 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

**19.5.2** **10**

---

**ZEITEN & KOSTEN** **10**

URLAUBSPLANER 10

**STAMMDATEN** **10**

MITARBEITER 10

**CONTROLLING** **10**

BERICHTE 10

EINSATZPLANUNG 10

RECHNUNGEN 10

**UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.4.1 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

**19.5.0** **11**

---

**ALLGEMEIN** **11**

**MEIN KOBOLD** **11**

**ZEITEN & KOSTEN** **11**

URLAUBSPLANER 11

**CONTROLLING** **11**

BERICHTE 11

EINSATZPLANUNG 11

**HONORARERMITTLUNG** **12**

HONORARERMITTLUNG 12

RECHNUNGEN	12
------------	----

### **UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.3.0 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

#### **19.4.1** **13**

---

<b>MEIN KOBOLD</b>	<b>13</b>
<b>STAMMDATEN</b>	<b>13</b>
MITARBEITER	13
<b>CONTROLLING</b>	<b>13</b>
BERICHTE	13
PROJEKTCOCKPIT	13
<b>HONORARE</b>	<b>13</b>
HONORARE	13
<b>ALLGEMEIN</b>	<b>14</b>

### **UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.2.0 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

#### **19.3.0** **15**

---

<b>ZEITEN&amp;KOSTEN</b>	<b>15</b>
ZEITEN	15
URLAUBSPLANER	15
<b>STAMMDATEN</b>	<b>15</b>
MITARBEITER	15
<b>CONTROLLING</b>	<b>15</b>
BERICHTE	15
<b>HONORARE</b>	<b>17</b>
HONORARE	17
<b>ALLGEMEIN</b>	<b>17</b>

### **UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.1.7 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

#### **19.2.0** **18**

---

<b>MEIN KOBOLD</b>	<b>18</b>
<b>ZEITEN &amp; KOSTEN</b>	<b>18</b>
ANWESENHEIT	18
ZEITEN	18
REISEKOSTEN	19
URLAUBSPLANER	19
KOSTEN	20
<b>STAMMDATEN</b>	<b>20</b>
PROJEKTE	20
MITARBEITER	20
TÄTIGKEITEN	21
LEISTUNGSKATALOGE	22
<b>CONTROLLING</b>	<b>23</b>
BERICHTE	23
AUSWERTUNGSGITTER	23
EINSATZPLANUNG	24
GMKF-BERECHUNG	24

<b>HONORARE</b>	<b>24</b>
HONORARE	24
<b>DOKUMENTE</b>	<b>25</b>
VORLAGEN	25
<b>ADMINISTRATION</b>	<b>25</b>
<b>ALLGEMEIN</b>	<b>25</b>
<b>UPGRADE-TOOL</b>	<b>26</b>
<b>WEB-CLIENT</b>	<b>27</b>
<b><u>UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.1.6 AUF KOBOLD CONTROL VERSION</u></b>	
<b><u>19.1.7 (HOTFIX 7)</u></b>	
<b>CONTROLLING</b>	<b>28</b>
GMKF-BERECHNUNG	28
<b><u>UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.1.5 AUF KOBOLD CONTROL VERSION</u></b>	
<b><u>19.1.6 (HOTFIX 6)</u></b>	
<b>CONTROLLING</b>	<b>29</b>
GMKF-BERECHNUNG	29
<b>ALLGEMEIN</b>	<b>29</b>
<b><u>UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.1.4 AUF KOBOLD CONTROL VERSION</u></b>	
<b><u>19.1.5 (HOTFIX 5)</u></b>	
<b>STAMMDATEN</b>	<b>30</b>
MITARBEITER	30
<b>ALLGEMEIN</b>	<b>30</b>
<b><u>UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.1.3 AUF KOBOLD CONTROL VERSION</u></b>	
<b><u>19.1.4 (HOTFIX 4)</u></b>	
<b>STAMMDATEN</b>	<b>31</b>
MITARBEITER	31
<b>CONTROLLING</b>	<b>31</b>
BERICHTE	31
GMKF-BERECHNUNG	31
<b>HONORARE</b>	<b>31</b>
RECHNUNGEN	31
<b>WEB-CLIENT</b>	<b>31</b>
<b><u>UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.1.2 AUF KOBOLD CONTROL VERSION</u></b>	
<b><u>19.1.3 (HOTFIX 3)</u></b>	
<b>ZEITEN&amp;KOSTEN</b>	<b>32</b>
<b>CONTROLLING</b>	<b>32</b>
BERICHTE	32
<b>HONORARE</b>	<b>32</b>
RECHNUNGEN	32

**UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.1.0 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

<b>19.1.2 (HOTFIX 2)</b>	<b>33</b>
<b>ZEITEN&amp;KOSTEN</b>	<b>33</b>
ZEITEN	33
URLAUBSPLANER	33
<b>CONTROLLING</b>	<b>33</b>
EINSATZPLANUNG	33
HONORARERMITTLUNG	33
<b>ADMINISTRATION</b>	<b>33</b>
EINSTELLUNGEN	33
<b>WEBSERVICE</b>	<b>33</b>
<b>UPGRADE-TOOL</b>	<b>34</b>
<b>ALLGEMEIN</b>	<b>34</b>

**UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 19.0.0 AUF KOBOLD CONTROL VERSION**

<b>19.1.0</b>	<b>35</b>
<b>ZEITEN &amp; KOSTEN</b>	<b>35</b>
ANWESENHEIT	35
URLAUBSPLANER	35
<b>STAMMDATEN</b>	<b>35</b>
MITARBEITER	35
TÄTIGKEITEN	35
<b>CONTROLLING</b>	<b>35</b>
BERICHTE	35
EINSATZPLANUNG	36
<b>HONORARERMITTLUNG</b>	<b>36</b>
HONORARE	36
<b>DOKUMENTE</b>	<b>36</b>
VORLAGEN	36

**UPGRADE-BESCHREIBUNG KOBOLD CONTROL VERSION 18 (HOTFIX 10) AUF KOBOLD CONTROL  
VERSION 19**

<b>MEIN KOBOLD</b>	<b>37</b>
<b>ZEITEN &amp; KOSTEN</b>	<b>37</b>
ZEITEN	37
ANWESENHEIT	37
REISEKOSTEN	38
URLAUBSPLANER	38
<b>STAMMDATEN</b>	<b>39</b>
PROJEKTE	39
MITARBEITER	39
TÄTIGKEITEN	39
<b>CONTROLLING</b>	<b>40</b>
BERICHTE	40
REGIECENTER	41
HONORARVORSCHAU	42

EINSATZPLANUNG	43
<b>HONORARE</b>	<b>44</b>
HONORARERMITTLUNG	44
RECHNUNGEN	46
<b>CRM</b>	<b>46</b>
TERMINE	46
<b>DOKUMENTE</b>	<b>46</b>
VORLAGEN	46
<b>ADMINISTRATION</b>	<b>47</b>
ROLLEN	47
WARTUNGSMODUL	47
<b>ALLGEMEIN</b>	<b>47</b>
<b>WEB-CLIENT</b>	<b>49</b>
<b>UPGRADE-TOOL</b>	<b>49</b>

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.5.5 auf KOBOLD CONTROL Version 19.5.6

Programm-Version 19.5.6.0

## Honorare

### Rechnungen

- Im Rechnungsgitter wurden die Spalten „Forderungskorrektur (Netto)“, „Skonto (Netto)“, „Zahlung (netto)“, „Gutschrift (netto)“ und indirekt auch „Offen (netto)“ aus den jeweiligen Brutto-Beträgen und deren Mehrwertsteuer hergeleitet. Bei Rechnungen mit der Option „Zahlungen brutto abziehen“ wurde dazu aber, statt des zu errechnenden Steuersatzes, der in der Rechnung eingetragene Satz verwendet. Dieses ist korrigiert (Ticket #10793)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.5.4 auf KOBOLD CONTROL Version 19.5.5

Programm-Version 19.5.5.0

## Honorare

### Honorarermittlung

- Thema Mehrwertsteuer-Wechsel 19% → 16% und eine mit der Option „Forderung brutto abziehen“ gestellte Rechnung: Wurde eine solche Rechnung nur teilgezahlt und wurde die Zahlung des Restbetrages per Forderungskorrektur auf die nächste Rechnung verschoben, dann rechnete KOBOLD CONTROL mit dem falschen Mehrwertsteuer-Satz, nämlich dem aktuellen (16% oder 19%). Dieses ist geändert. Die Forderungskorrektur rechnet nun mit dem gemischten Steuersatz (Ticket #10624)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.5.3 auf KOBOLD CONTROL Version 19.5.4

Programm-Version 19.5.4.0

## Controlling

### Berichte

- *SK11 Stundenkonto Mitarbeiter Monatsweise*: Überarbeitung der Anzeige bei Wechsel der SBG-Regel (Ticket #10371)

### Einsatzplanung

- Die Kosten für die Planstunden ergeben sich jetzt aus den Kosten je Monat aus dem jeweils gültigen Vertrag zu den Sollstunden/Monat (Sollstunden/Kalenderwoche) mal dem Gemeinkostenfaktor zum Stichtag. Bisher wurde der Gemeinkostenfaktor des jeweiligen Monats betrachtet. Die Kosten je Planungsintervall (Kalenderwoche/Monat) werden beim Speichern der MEP-Plandaten zusätzlich gespeichert. Beim ersten Start der Version 19.5.4 werden die Kosten für die bestehenden Einsatzplanungen je Planungsintervall und Stichtag vorab berechnet (Ticket #10554).
- Für die Auswertung K102 (Kundenbericht) werden die Plankosten je Monat jetzt aus den in der Mitarbeiter-Einsatzplanung gespeicherten Kosten ermittelt und nicht mehr über die in der Monatsbuchung bestimmten Stundensätze für zukünftige Monate (Ticket 10518).



## **Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.5.2 auf KOBOLD CONTROL Version 19.5.3**

Programm-Version 19.5.3.0

### **Honorarermittlung**

#### Honorarermittlung

- Thema Mehrwertsteuer-Wechsel 19% → 16%: Wurden Aufträge gemischt steuerlich abgerechnet (Rechnungen mit Mehrwertsteuer-Satz 19% und 16%), dann wurden die Mehrwertsteuer-Beträge bei der Schlussrechnung, Option „Forderung brutto abziehen“, mit dem aktuell gültigen Steuersatz angezeigt. Richtig ist hier aber der „gemischte“ Steuersatz, der die zuvor angerechneten Werte ausgleicht. Dieses ist korrigiert. (Ticket #10381, #10552)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.5.0 auf KOBOLD CONTROL Version 19.5.2

Programm-Version 19.5.2.0

## Zeiten & Kosten

### Urlaubsplaner

- Wurden genehmigte Anträge für Überstundenausgleich gelöscht, tauchten diese Anträge weiterhin im Stundenkonto auf, falls das Genehmigungsdatum nicht im Monat des Überstundenausgleiches lag (Ticket #10214)

## Stammdaten

### Mitarbeiter

- Mit dem Löschen eines Mitarbeiters werden nun auch die für den Mitarbeiter gespeicherten Urlaubsanträge/Anträge für Überstundenausgleich gelöscht (Ticket #10234)
- Zeiträume mit 0 Sollstunden, die durch eine Vertragsunterbrechung entstanden sind, wurden nicht im Stundenkonto angezeigt. Dort wurden weiterhin die Sollstunden aufgelistet, die der Mitarbeiter vor der Vertragsunterbrechung besaß. Dieses ist korrigiert (Ticket #10246).
- KOBOLD CONTROL konnte sporadisch ohne Fehlermeldung abstürzen, wenn man einen Mitarbeiter gelöscht hat, bei dem man zuvor in den Stammdaten das Überstundenkonto aufgerufen hatte (Ticket #10252)

## Controlling

### Berichte

- Für M-Auswertungen wird im Hintergrund eine Tabelle mit den Sollstunden der Mitarbeiter geführt. Für jede M-Auswertung wird geprüft, ob ein Mitarbeiter für die Auswertung bereits Einträge in der Sollstunden-Tabelle besitzt. Falls nicht, werden diese Einträge ergänzt. Bei bestimmten Abfolgen von Suchbedingungen im Filterdialog (z.B. zuerst die Suche auf einen Mitarbeiter, anschließend auf alle Mitarbeiter) wurde die Sollstunden-Tabelle nicht für alle Mitarbeiter erweitert. Innerhalb der M-Berichte zeigte sich das dadurch, dass Ausgabe-Listen unterbrochen oder nicht vollständig waren. Dieses ist behoben (Ticket #10211)

### Einsatzplanung

- Innerhalb der Einsatzplanung werden beim Laden und Kopieren jetzt Planungsstunden für Monate/Kalenderwochen anderer Stichtage beachtet und ebenfalls geladen, falls es für den aktuellen Stichtag keinen Planstundeneintrag gibt (Ticket #10224).

## Rechnungen

- (Nur für KOBOLD CONTROL ohne Honorar) Nach einem Zahlungseingang konnte es vorkommen, dass das Rechnungs-Datum auf das aktuelle Datum geändert wurde.
- Kunden, die ein Upgrade von KOBOLD CONTROL Version 18.x auf Version 19.5.0 durchgeführt haben, erhalten beim ersten Start von KOBOLD CONTROL eine Fehlermeldung. Eine Dokumentenvorlage konnte nicht installiert werden. Dieses ist behoben (Ticket #10251)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.4.1 auf KOBOLD CONTROL Version 19.5.0

Programm-Version 19.5.0.0

## Allgemein

- In „Administration“ / „Einstellungen“ neue Option „16% MwSt im Q2/2020“ für die Behandlung der Steueränderung im Zeitraum 01.07.2020 bis 31.12.2020. Bei aktivierter Funktion werden ab Anfang Juli die Vorgabe-Steuersätze in den Aufträgen und in den Einstellungen automatisch von 19 auf 16 Prozent reduziert und nach dem 31.12.2020 wieder auf 19% gesetzt. Steuersätze ungleich 19% werden Anfang Juli und ungleich 16% Anfang 2021 nicht verändert.

**Diese Option ist nach der Installation dieses Service Packs 5 sofort aktiv!** (Ticket #10144)

- Im Benutzermenü unter „Dokumentationen“ befindet sich ein Leitfaden „Info Mehrwertsteuer Regelung 2020“ mit Hinweisen für die Rechnungsstellung bei unterschiedlichen Mehrwertsteuer-Sätzen (Ticket #10179).

## Mein Kobold

- Im Stundenkonto-Widget werden die Angaben für Resturlaub und Überstunden nicht mehr auf ganze Zahlen gerundet (Ticket #10174).

The screenshot shows the 'Mitarbeiter-Cockpit' interface. At the top, there are dropdown menus for 'Zeitraum' (set to 2019) and 'Anwender' (set to BM). Below these are three data boxes: 'Ist/Soll' showing 51 h (with 2.043 / 1.992 below), 'Resturlaub' showing 2,00 d (with 38,00 / 40,00 below), and 'Überstunden' showing 51,00 h (with Jahr 51,00 below). Red boxes highlight the values 2,00 d and 51,00 h.

## Zeiten & Kosten

### Urlaubsplaner

- Bei der Erfassung eines Antrages für Überstundenausgleich konnte es vorkommen, dass bei einem Mitarbeiter, bei dem bereits ein Austrittsdatum in der Zukunft eingetragen war, der Eingabedialog für den Antrag nicht vollständig angezeigt wurde. Dieses ist korrigiert (Ticket #10094).

## Controlling

### Berichte

- „R022 Projekt/Ertrag Übersicht Mitarbeiter je Projekt“: Mitarbeiter ohne Gruppe wurden im Bericht nicht aufgeführt. Dieses ist behoben (Ticket #10113).

### Einsatzplanung

- Das Anlegen eines neuen Datums innerhalb der Einsatzplanung hat das Projekt/Unterprojekt nicht beachtet. Deshalb wurde für alle Planungen dieser neue Stichtag angelegt. Dieses ist korrigiert. (Ticket #10185).

## Honorarermittlung

### Honorarermittlung

- Zwei neue Dokumentenfelder für die Rechnungserstellung (Ticket #10145):
  - „%-Satz der in der Rechnung enthaltene Mehrwertsteuer“: der %-Satz der Mehrwertsteuer, die in der aktuellen Rechnung angerechnet wurde. Dieses Feld kann im Rechnungsdeckblatt verwendet werden.
  - „MwSt.-Satz der Rechnung“: Der in der Rechnung eingetragene Steuersatz. Dieses Feld kann in der Rechnungsliste verwendet werden.
  - „%-Satz der in der einzelnen Rechnung enthaltene Mehrwertsteuer“: der %-Satz der Mehrwertsteuer, die in der einzelnen Rechnung innerhalb der Rechnungsliste tatsächlich angerechnet wurde. Dieses Feld kann in der Rechnungsliste verwendet werden.

### Rechnungen

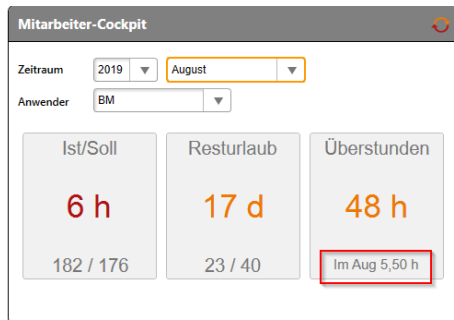
- Spalten im Rechnungsgitter umbenannt, da der Name 2x verwendet wurde (Ticket #10164)
  - „MwSt.“ in „Rechnung MwSt %“: Der Mehrwertsteuersatz, der bei der Erstellung/Bearbeitung der Rechnung in das Feld „MwSt.“ eingegeben wurde.
  - „MwSt.“ in „Vorbelegung MwSt%“: Der Mehrwertsteuersatz, der als Vorgabe in den Auftrag eingegeben wurde.
- Neue Spalte im das Rechnungsgitter ergänzt (Ticket #10164)
  - „% Errechnete MwSt“: Der Mehrwertsteuersatz der in der Rechnung enthaltenen Mehrwertsteuer. Dieses Feld wurde als „Wert“, da berechnet, in die Liste der darstellbaren Felder hinzugefügt.

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.3.0 auf KOBOLD CONTROL Version 19.4.1

Programm-Version 19.4.1.0

## Mein Kobold

- Im Stundenkonto-Widget werden jetzt neben den kumulierten Überstunden nun auch die Überstunden im angezeigten Monat/Jahr ausgegeben (Ticket #10070)



## Stammdaten

### Mitarbeiter

- Im Stundenkonto blieben in der Übersicht die mit einem Antrag auf Überstundenausgleich abgegoltenen Überstunden stehen, wenn man den genehmigten Antrag gelöscht hat. Ein Aufruf der Vertragsdaten des jeweiligen Mitarbeiters entfernte die Einträge. Mit dem aktuellen ServicePack 4 werden jetzt mit dem Löschen des Antrages auch die Stunden im Stundenkonto entfernt (Ticket #9559).

## Controlling

### Berichte

- In folgenden Berichten den Hauptprojektleiter-Filter ergänzt:
  - H011 Kostenvergleich Einzelprojekt-Unterprojekt
  - H021 Kostenvergleich Projekte
  - H025 Auftragsbestand

### Projektcockpit

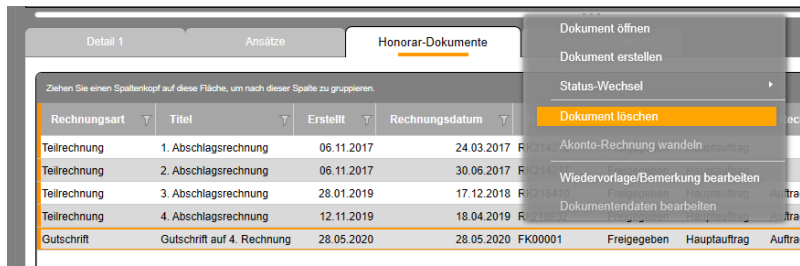
- Innerhalb eines Projektes können jetzt im Dialog für die Auswahl der Tätigkeiten die einzelnen Tätigkeiten über die Pfeil-Schaltflächen zugeordnet/entfernt werden. Bislang ging dieses nur über einen Doppelklick auf eine Tätigkeit. Die Schaltflächen waren funktionslos. Dieses ist behoben (Ticket #9927)

## Honorare

### Honorare

- Forderungskorrekturen und Gutschriften, die in den Versionen vor 19.3. auf den Status „Abgeschlossen“ gesetzt wurden, konnten in Version 19.3 nicht mehr gelöscht werden.

Dieses ist nun wieder im Bereich „Honorar-Dokumente“ möglich (Ticket #10052)



The screenshot shows a software interface with a table of documents and a context menu. The table has columns for 'Rechnungsart', 'Titel', 'Erstellt', and 'Rechnungsdatum'. The context menu is open over the last row, showing options like 'Dokument löschen', 'Wiedervorlage/Bemerkung bearbeiten', and 'Dokumentendaten bearbeiten'.

Rechnungsart	Titel	Erstellt	Rechnungsdatum
Teilrechnung	1. Abschlagsrechnung	06.11.2017	24.03.2017
Teilrechnung	2. Abschlagsrechnung	06.11.2017	30.06.2017
Teilrechnung	3. Abschlagsrechnung	28.01.2019	17.12.2018
Teilrechnung	4. Abschlagsrechnung	12.11.2019	18.04.2019
Gutschrift	Gutschrift auf 4. Rechnung	28.05.2020	28.05.2020

## Allgemein

- Beim ersten Start nach einem Update auf 19.3 konnte es zu einem Fehler kommen, falls Mitarbeiter Verträge besaßen, die kein Beginn-Datum besaßen. Solche Vertrags-Datensätze wurden in älteren Versionen von KOBOLD CONTROL erstellt oder sind durch einen evtl. durchgeführten Import erzeugt worden. Diese Datum-losen Verträge werden beim Start nicht mehr beachtet (Ticket #10060)
- Beim ersten Start nach einem Update auf Version 19.2 oder 19.3 konnte es zu einem Fehler kommen, dass eine DIN276-Definition nicht gelesen werden kann. Dieses ist behoben (Ticket #10097)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.2.0 auf KOBOLD CONTROL Version 19.3.0

Programm-Version 19.3.0.0

## Zeiten&Kosten

### Zeiten

- Innerhalb der Zeiterfassung und den Widgets erlaubt KOBOLD CONTROL nun Zeitbuchungen, auch wenn es für den Tag der Buchung bereits einen Zeiteintrag für einen Antrag auf Urlaub, Überstunden, ... gibt (Ticket #9559).

### Urlaubsplaner

- Hat der Anwender einen Dialog für einen Antrag geöffnet, so wurde bei jedem Speichern, bei dem der Dialog nicht verlassen wurde, ggf. eine neue Antrags-Mail versandt oder sogar jeweils ein neuer Zeiteintrag angelegt. Dieses ist korrigiert. (Ticket #8372).

## Stammdaten

### Mitarbeiter

- Rollenberechtigungen „Mitarbeiter (Verträge)“ und „Mitarbeiter (Gehälter, Rollen)“ überarbeitet. Bislang konnten Mitarbeiter-Vertragsdaten nicht abgespeichert werden, falls der Anwender nur das Recht „Mitarbeiter (Verträge)“ besaßen, aber nichts das Recht „Mitarbeiter (Gehälter, Rollen)“. Dieses ist korrigiert. (Ticket #9997)
- Mit dem Befehl „Vertrag unterbrechen“ wurden bislang die Informationen für die Sollstunden nicht angepasst, die u.a. für Berichte herangezogen wurden. Dieses ist korrigiert. (Ticket #9767).

## Controlling

### Berichte

- Bei einem Wechsel von „Alle Berichte“ auf „Favoriten“ konnte es zu einem Fehler kommen, falls innerhalb der Favoriten keine Berichte definiert waren. Dieser Fehler trat nur sporadisch auf (Ticket #9980).
- Bislang wurde in Listengenerator-Berichten bei der Datenquelle „Personalkosten“ für die Vorgangsnummer der Inhalt des Feldes „Bestellnummer“ statt des Feldes „Vorgangsnummer“ angezeigt. Dieses ist korrigiert (Ticket #9972)
- Die folgenden Berichte angepasst oder hinzugefügt:
  - PK02a - Pers.-kosten je Tätigkeit / Projektzeitraum (Summe je MA.-Gr./Hochformat) (überarbeitet)
  - PK02b - Pers.-kosten summiert je Mitarbeiter auf Tätigkeitsebene / Projektzeitraum (Hochformat) (neu)
  - PK02c - Pers.-kosten summiert je MA-Gruppe auf Tätigkeitsebene / Projektzeitraum (Hochformat) (neu)
  - SK01 Soll-/Ist-Vergleich Mitarbeiter (angepasst): Neue Spalte „Abgefeiert“
  - SK02 Soll-/Ist-Vergleich Monat (überarbeitet): Erweiterung um die Spalte „Abgefeiert“. Übertrag und Gesamtsummenzeile inkl. Übertrag wurde entfernt.
  - SK11 Stundenkonto Mitarbeiter Monatsweise (überarbeitet): Kopfzeile weist nun auf Zeitraum-Bezug bzw. monatliche Darstellung der Werte hin. Summenzeile

wurde angepasst. Die Darstellung kann optional für Mitarbeiter je Seite und die Gesamtsumme gewählt werden.

- *SK12 Stundenkonto Monatsweise* (überarbeitet): Kopfzeile weist nun auf Zeitraum-Bezug bzw. monatliche Darstellung der Werte hin. Summenzeile wurde angepasst.
- *SK53 Vergleich Soll/Ist/Anwesenheit Mitarbeiter (tagesgenau)* (neu): Ähnlich M53 allerdings zusätzlich mit Spalte „Abgefeiert“
- *SK53a Vergleich Soll/Ist/Anwesenheit Mitarbeiter (tagesgenau)* (neu): Wie SK53, allerdings statt Spalte „Anwesenheit./Soll“ jetzt mit Spalte „Ist ./ Soll abzgl. abgefeiert“
- *R021 - Rohertrag Übersicht Mitarbeiter je Projekt* (neu)
- *HFB001 Honorar, Projektstand, Ergebnis* (angepasst): Anpassung des Layouts, so dass die Ränder Drucker-abhängig gesetzt werden. Der Projektstand wird nun Zeitraum bezogen dargestellt.
- *HFB001a Honorar, Projektstand, Ergebnis (Unterprojekt summiert)* (angepasst): Anpassung des Layouts, so dass die Ränder Drucker-abhängig gesetzt werden. Der Projektstand wird nun Zeitraum bezogen dargestellt.
- *HFB002 Projektstand, Kosten, Ergebnis* (angepasst): Anpassung des Layouts, so dass die Ränder Drucker-abhängig gesetzt werden. Der Projektstand wird nun Zeitraum bezogen dargestellt.
- *HFB002a Projektstand, Kosten, Ergebnis (Unterprojekt summiert)* (angepasst): Anpassung des Layouts, so dass die Ränder Drucker-abhängig gesetzt werden. Der Projektstand wird nun Zeitraum bezogen dargestellt.
- *HFB011a Honorar, Projektstand, Ergebnis (Unterprojekt Ebene)* (angepasst): Anpassung des Layouts, so dass die Ränder Drucker-abhängig gesetzt werden. Der Projektstand wird nun Zeitraum bezogen dargestellt.
- *HFB012a Honorar, Projektstand, Ergebnis (Auftrag Ebene)* (angepasst): Anpassung des Layouts, so dass die Ränder Drucker-abhängig gesetzt werden. Der Projektstand wird nun Zeitraum bezogen dargestellt.
- *HFB021a Honorar, Projektstand, Ergebnis (Projekt Ebene)* (angepasst): Anpassung des Layouts, so dass die Ränder Drucker-abhängig gesetzt werden. Der Projektstand wird nun Zeitraum bezogen dargestellt.
- *HPKE001 - Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Tätigkeit)* (überarbeitet): Berechnung des Eigenhonorars angepasst.
- *HPKE011 - Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Unterprojekt)* (überarbeitet): Berechnung des Eigenhonorars angepasst.
- *HPKE012 - Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Auftrag)* (überarbeitet): Berechnung des Eigenhonorars angepasst.
- *HPKE021 - Honorar, Projektstand, Kosten und Ergebnis (Projekt)* (überarbeitet): Berechnung des Eigenhonorars angepasst.
- *B008a Plan-/Ist-Stunden Vergleich Projektstandbezogen* (neu)
- *H012a Honorar-Abrechnungsstand (Auftrag/Unterprojekt Kurz)* (neu): Wie H012 allerdings mit Ausgabe des Auftrages



## Honorare

### Honorare

- Bei der Ausgabe einer Rechnung/Angebotes kann jetzt wieder eine Tabelle mit der Änderung des Honorars ausgegeben werden, falls dort ein Nachlass/ein Aufschlag gewährt wurde (Ticket #9984).
- Die Fortschreibung der prozentualen Nebenkosten auf das Honorar bei Ansätzen mit Wiederholung beachtet jetzt die Wiederholungen (Ticket #9796).
- Beim manuellen Aufteilen einer Akontorechnung auf Unterprojekte besitzt der Dialog für die Aufteilung des Rechnungsbetrages nun eine vertikale Scrollbar. Damit ist die Höhe des Dialoges nicht mehr unbedingt abhängig von der Anzahl der Unterprojekte (Ticket #9845).
- Im Dialog für das manuelle Aufteilen einer Rechnung wird statt 2x der Kurznamen des Unterprojektes nun korrekter Weise Kurz- und Land-Name des Unterprojektes angezeigt (Ticket #9794).

## Allgemein

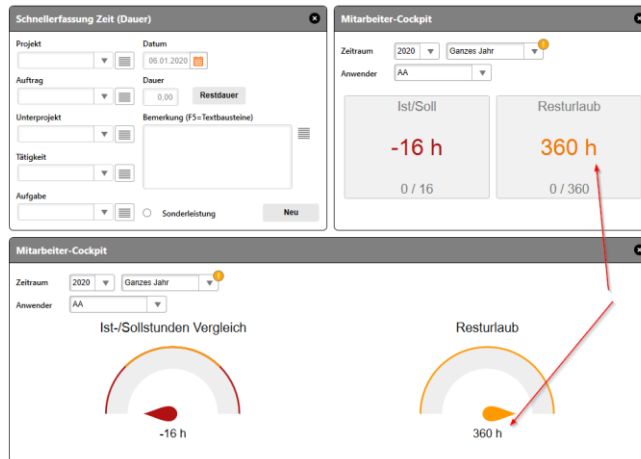
- Mit KOBOLD CONTROL-Version 19.2 wurde das Zertifikat des Word-Addins erneuert. Mit der aktuellen Version liefern wir das neue Zertifikat auch als installierbare Version für ihre Domäne aus. Die Zertifikatsdatei „Zertifikat Kobold Management Systeme GmbH.cer“ liegt im Ordner „3rdparty\plugins\word“ (Ticket #9998).

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.1.7 auf KOBOLD CONTROL Version 19.2.0

Programm-Version 19.2.0.0

## Mein Kobold

- Im Tacho-Widget wurde bei der Einstellung „Urlaub in Tagen“ = Nein die falsche Einheit Tage („d“) genutzt. Dieses ist korrigiert (Ticket 9144)



- Das Widget „Schnellerfassung Zeit (von – bis)“ erlaubte die Erfassung von Zeiten, ohne dass eine „Bis-Zeit“ eingegeben wurde. Beide Zeiteingaben müssen jetzt zum Speichern Werte enthalten (Ticket #9185)
- Das Mitarbeiter-Cockpit Widget verzögert nicht mehr den Start. Einzig nach Einspielen eines Updates / Upgrades verzögert sich die Startphase (Ticket #9354)

## Zeiten & Kosten

### Anwesenheit

- Hat ein Anwender eine Gesamt-Pausendauer gebucht, die zwischen 18 Sekunden und einer Sekunde kürzer ist als die in den Vertragsdaten eingetragene Pausendauer, dann konnte es zu einer Endlosschleife bei der Berechnung der Pausenkorrektur kommen. Dieses ist behoben. (Ticket #9124)
- Für eine mit einem Zeiteintrag gemeinsam gebuchte Anwesenheit (aktive Option: „Gleichzeitig Anwesenheit buchen“ in der jeweiligen Tätigkeit) wird jetzt die früheste Anfangszeit beachtet, die im Vertrag des jeweiligen Mitarbeiters angegeben ist. (Ticket #9161, #9132)
- Es kam vor, dass nach einem Neustart die Anordnung der Gitterspalten bei der Anwesenheit verworfen war, wenn man von einem Reiter mit einer Subnavigation ungleich „Anwesenheit“ auf einen Reiter mit der „Anwesenheit“ wechselte (Ticket #9459)

### Zeiten

- Wird die Zeiten-Eingabe mit „Alles schließen“ verlassen, dann wurden die Spaltenbreiten für Projekt, Auftrag, Unterprojekt, Tätigkeit und Aufgabe nicht gespeichert. Dieses ist korrigiert (Ticket #8937)
- Zeiteinträge können im Erfassungsdialog mit „Übernehmen“ auf ein anderes Datum verschoben werden, wenn das neue Datum im Bereich von „Bisher eingetragen“ liegt. (Ticket #5682)

- Es trat eine Fehlermeldung auf, wenn man innerhalb der Zeiterfassung keine Tätigkeit markiert und anschließend die Schaltfläche für die Nachschlag-Texte der Bemerkung betätigt hat (Ticket #9377).
- Im Erfassungsdialog konnten die Suchfelder über den Spalten „Projekt“, „Auftrag“, „Unterprojekt“, „Tätigkeit“ und „Aufgabe“ nicht mittels des „x“ geleert werden. Dieses ist wieder möglich (Ticket #9243).
- Einstellung „Urlaub in Tagen“: Bei einer Änderung der Sollstunden in den MA-Verträgen, werden diese angepassten Sollstunden entsprechend für Urlaub, Krank und Sonderurlaub in die Zeit-Tabelle angepasst (Ticket #9194).
- Bei aktiver Einstellung „Urlaub in Tagen“=Ja wurde bei der manuellen Buchung von Urlauben / Krankheit an halben Feiertagen die „Dauer in Tagen“ falsch in die „Dauer in Stunden“ umgerechnet. Jetzt gilt, vorausgesetzt die Buchung wird für z.B. den halben Feiertag 24.12. durchgeführt; der Mitarbeiter hätte an einem normalen Tag 8 Sollstunden:  
Anwender bucht 1 Tag:        Gespeichert werden in der Zeittabelle 0,5 Tage = 4 Stunden  
Anwender bucht 0,5 Tage:    Gespeichert werden 0,5 Tage = 4 Stunden  
Anwender bucht 0,25 Tage: Gespeichert werden 0,25 Tage = 2 Stunden  
(Ticket #9404)

## Reisekosten

- Wurde der Nachschlagdialog für die KFZ-Nummer verlassen, ohne dass man ein Kennzeichen ausgewählt hatte, dann wurde eine Fehlermeldung angezeigt. Dieses Verhalten ist korrigiert (Ticket #9185)

## Urlaubsplaner

- Schreibfehler „Bereits gehemigter Sonderurlaub“ in dem Eingabedialog für einen Sonderurlaub korrigiert (Ticket #9136)
- Wurde im Eingabedialog als Abwesenheitsgrund „Urlaub“ angegeben und die Option „Halber Tag Urlaub“ aktiviert, anschließend auf Abwesenheitsgrund „Sonderurlaub“ gewechselt (die Option „Halber Tag Urlaub“ verschwindet), dann wurde die Dauer des Sonderurlaubes halbiert, egal wie viele Tage man ausgewählt hat. (Ticket #9138)
- In der Version 19.1.1 von KOBOLD CONTROL konnte ein Urlaubsantrag in Stufe 1 oder Stufe 2 im Erfassungsdialog des Antrages nicht mehr frei gegeben werden. Diese Funktion ist wieder verfügbar. Die Freigabe über den Urlaubskalender oder das Kontextmenü im Hauptgitter war davon nicht betroffen (Ticket #9176).
- Die Behandlung von Sonderurlauben kann in „Administration“ / „Einstellungen“ aktiviert / deaktiviert werden (Ticket #9160).
- Bei der Erstellung eines Urlaubsantrages konnte es zu einem Fehler kommen, falls der Erstellende in seinen Vertragsdaten keinen Feiertagskalender definiert hatte (Ticket #9278).
- Bei Kunden mit mehreren Mandanten konnte es vorkommen, dass für den Urlaubsantrag die falsche Vorlage genutzt wurde, was in der Folge zu einer Fehlermeldung „Fehler beim Ermitteln des Dateinamens für den Urlaubsantrag“ (Ticket #9242)
- Genehmigte Urlaubsanträge werden dem Antragsteller zur Wiedervorlage zugewiesen. (Ticket #9207)

## Kosten

- Bei der Anlage eines Kosteneintrages, dessen Kostenart als „Sofort bezahlen“ markiert ist, werden die Kosten des Eintrages zwar in die Kostentabelle eingetragen, aber die Zahlung in der Tabelle für die Einzahlungen nicht eingetragen. Diese wurde jetzt wieder ergänzt (Ticket #9166)
- In früheren Versionen wurden Datensätze, die als Sonderleistung markiert waren, innerhalb des Masters mit „F“ wiedergegeben. In neueren Versionen wurde/wird das korrekte „S“ resp. „A“ für Auftragsleistung genutzt. Die alten Einträge sind nun an das aktuelle Schema angepasst und es wird nur noch „A“ oder „S“ verwendet (Ticket #5351).

## Stammdaten

### Projekte

- Bei einem Statuswechsel innerhalb eines Projektes wird im Falle von „intern abgeschlossen“, der gewählte Status an die darunterliegenden Strukturen „Auftrag“ und „Unterprojekt“ weitergereicht. Bislang konnte es vorkommen, dass irgend ein „Abgeschlossen“-Status nach unten weitergereicht wurde (Ticket #8777)
- (Ticket #9044) Es gibt jetzt nur noch genau einen „Haupt-Projektleiter“. Dieser ist innerhalb der Liste „Projektleiter“ über den grünen Punkt definiert.

Haupt	Name	Von	Bis
<input checked="" type="checkbox"/>	Architekt, Admin	01.01.2014	
<input type="checkbox"/>	Mechaniker, Britte	07.01.2020	

Für diesen „Hauptprojektleiter“ gibt es jetzt ein eigenes Filter-Feld in den Auswertungen und dem Auswertungsgitter. Zudem sind diverse Berichte an diesen Hauptprojektleiter angepasst. Die Felder „Von“ und „Bis“ haben nur noch informativen Charakter; das „Von“-Datum ist keine Pflichtangabe mehr.

Die folgenden Berichte wurden um einen Hauptprojektleiter-Filter erweitert:

- H001
- H011
- H021
- H025

## Mitarbeiter

- Ein Tooltip im Stundenkonto weist jetzt darauf hin, dass die Stunden für den in der Spalte „Ausgeglichen“ für den Monat aufgeführt sind, an dem der Antrag/die Anträge für den Überstundenausgleich gestellt wurde und nicht für den Monat, für den sie beantragt wurden (Ticket #9146)

Datum	Soll	Ist	Mehrstunden	Unbezahlt	Überstunden	Monatssaldo	Gesamtssaldo	Ausgezahlt	Ausgeglichen
Januar	32,00 h	0,00 h	0,00 h	0,00 h	0,00 h	-32,00 h	34,00 h	0,00 h	24,00 h

Die hier angezeigten Stunden ergeben sich aus den Anträgen, die in diesem Monat gestellt aber in anderen Monaten ausgeglichen wurden oder zukünftig ausgeglichen werden (sichtbar mit Überstundenmodell SE00203/05/06) zeigt die Stunden, die über die Sollstunden des Mitarbeiters hinausgehen; unter jegliche Nutzung (wie z.B. anstehende Überstunden).

- Innerhalb der Dienstpläne wurden die Ist-Stunden des/der Mitarbeiter nicht angezeigt (Ticket #9317).

- Mit der Umstellung der E-Mail-Adressen für einen Anwender auf Privat- und Geschäfts-Adresse war es nicht mehr möglich beim E-Mail-Versand eine Standard-E-Mail-Adresse als Versandadresse anzugeben. Es war zwar möglich, eine solche Adresse in der Email.ini anzugeben, allerdings wurde dieser Wert nie genutzt. Mit der Option „  
`UseDefaultAddress=1`“ in der Datei config\email.ini kann eine solche Adresse jetzt aktiviert werden
- Wurden KOBOLD CONTROL in den Einstellungen auf „Dollar“ umgestellt, kam es bei Eingabe des Vertragsdatums bei Anlage eines neuen Vertrages zu einer Fehlermeldung. Dieses ist korrigiert (Ticket #9249).

## Tätigkeiten

- Das Ändern von Sondertätigkeiten, wie „Urlaub“, „Überstundenabbau“, „Krankheit“ usw. überarbeitet und das Verhalten beim Verschieben einer Sondertätigkeit von einer Art in eine andere anwenderfreundlich gestaltet (Ticket #9065).
- Für das Unterdrücken der Pausenkorrektur bei Anwesenheitsbuchungen, die durch das Buchen eines Zeiteintrages entstanden sind, existiert jetzt eine Option „Anwesenheitsbuchung bei Pausenkorrektur nicht betrachten“. Die Aktivierung dieser Option ist nur möglich, wenn gleichzeitig die Option „Gleichzeitig Anwesenheit buchen“ aktiv ist (Ticket #9852)

The screenshot shows the 'Allgemein' (General) tab of the activity configuration interface. The following options are visible:

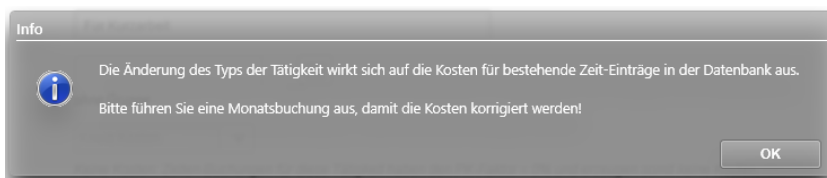
- Kurz \***: Kurzarbeit
- Lang**: Tätigkeit für Ausfallzeit der Kurzarbeit
- Gruppe**: FEHL (Fehlzeiten durch Urlaub, Krankheit und Schulungen)
- Typ der Tätigkeit**: Keine Kosten (Keine Kosten: Zeiten-Buchungen für diese Tätigkeit haben den PK-Faktor = 0% und erzeugen somit keine Kosten.)
- Gleichzeitig Anwesenheit buchen**:  Diensttag
- Anwesenheitsbuchung bei Pausenkorrektur nicht betrachten**:  (highlighted with a red box)
- Bei Bereichsbuchung in den Zeiten Sollstunden statt Dauer buchen**:
- Beschreibung**: (Empty text area)

- Für Tätigkeiten vom Typ „Schulung“ und „Ohne Kosten“ kann mit der neuen Option „Im Urlaubskalender anzeigen“ bestimmt werden, ob mit der Tätigkeit gebuchte Stunden ebenfalls im Kalender der Urlaubsplanung angezeigt werden sollen. Bislang wurden die Tätigkeiten vom Typ „Schulung“ automatisch angezeigt. Mit dieser neuen Option kann dieses

## Verhalten nun vom Anwender bestimmt werden (Ticket #9867)

- Es gibt einen neuen Tätigkeiten-Typ „Ohne Kosten“. Wenn eine Tätigkeit mit diesem Typ gebucht wird, so fallen für diese Tätigkeit keine Kosten an (Ticket #9850).

Wird bei einer bestehenden Tätigkeit auf diesen Typ gewechselt, oder wird der Typ von einer bestehenden Tätigkeit entfernt, muss anschließend eine Monatsbuchung durchgeführt werden, da die Änderung Einfluss auf die Kosten der Zeiteinträge hat. KOBOLD CONTROL weist durch die folgende Meldung darauf hin:



## Leistungskataloge

- Im Leistungskatalog „HOAI 2013: Ingenieurbauwerke“ waren fälschlicherweise bei den Teilleistungen die Texte des Leistungsbildes „Freianlagen“ aufgeführt. Dieses ist korrigiert. Achtung: Besitzen Sie eine Mandanten-Lizenz von KOBOLD CONTROL, wird der Katalog lediglich für einen Mandanten korrigiert. Für die anderen verwendeten Mandanten können Sie den Leistungskatalog allerdings nachladen, in dem Sie im Katalog „HOAI 2013: Ingenieurbauwerke“ über die Schaltfläche „Leistungen importieren“ den Katalog „HOAI 2013

Ingenieurbauwerke, Grundleistung.csv“ aus dem Ordner „admin/Leistungskataloge“ nachladen. Auch dort ist der korrigierte Katalog abgelegt (Ticket #9568).

## Controlling

### Berichte

- Innerhalb der Filterdialoge wurde der Inhalt des Feldes „Rechnungsart“ nicht gespeichert, nachdem man den Filterdialog verlassen hatte. Dieses ist korrigiert (Ticket #9338)
- Wurden innerhalb von Berichten die Daten von Anwender über mehr als ein Jahr ausgewertet und wurden anschließend im Ergebnis die Sollstunden dieser Mitarbeiter benötigt, konnte es passieren, dass die Sollstunden zu den Mitarbeitern nicht vollständig ausgerechnet wurden. (Ticket #9436)
- Bei der Rollenberechtigung „Projektleiter-Rechte“ die Auswahl der in den Berichten dargestellten Unterprojekte überarbeitet:

Tabelle	Lizenz	Ausblenden	Eigene	Projekte	Alle	Daten bearbeiten
Zeiten		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Reisekosten		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Anwesenheit		<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Urlaubsplaner		<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Projektstand IST		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Projektstand PLAN	GI	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
Allgemeine Kosten		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
Vertrauliche Kosten		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
Projekte	GI	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Mitarbeiter	GI	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Mitarbeiter (Verträge)	GI	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitarbeiter (Gehälter, Rollen)	GI	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Existierte ein Projektleiter innerhalb eines Projektes, der nicht der angemeldete Benutzer war, so wurden zu viele Unterprojekte angezeigt, wenn in mindestens einem Unterprojekt der angemeldete Benutzer der Unterprojektleiter war.

Ein Projektleiter sieht jetzt die folgenden Unterprojekte innerhalb der Berichte:

- ist der Mitarbeiter als Projektleiter eingetragen. dann sieht er alle Unterprojekte
  - ist ein anderer Mitarbeiter als Projektleiter eingetragen, dann sieht der angemeldete Anwender nur die Unterprojekte, in denen der Anwender als UP-Leiter eingetragen ist oder es keinen UP-Leiter gibt
  - ist kein Projektleiter eingetragen, dann sieht der Mitarbeiter nur die Unterprojekte in denen der Anwender als UP-Leiter eingetragen ist oder es keinen UP-Leiter gibt
- Neu Berichte implementiert:
    - PK01 - Personalkosten je Tätigkeit / Projektzeitraum
    - PK01a – Personalkosten je Tätigkeit / Projektzeitraum (Summe je MA.-Gruppe)
    - PK02 - Personalkosten je Tätigkeit / Projektzeitraum (Hochformat)
    - PK02a – Personalkosten je Tätigkeit / Projektzeitraum (Summe je MA.-Gr. Hochformat)
    - Kurzarbeit – Übersicht (Tagesgenau)

### Auswertungsgitter

- Für das Feld „Projektstand (h) Plan bis“ wurden dessen Werte mit der Einheit „€“ versehen. Dieses ist in die Einheit „h“ korrigiert (Ticket #9198)

## Einsatzplanung

- Bislang wurde das Öffnen eines Projektes / Auftrages „still“ abgebrochen, wenn in mindestens einem Auftrag kein Unterprojekt oder im Projekt kein Auftrag existierte. Jetzt erscheint in einem solchen Fall eine Rückmeldung. (Ticket #9287, #9141)
- Wurde die Einsatzplanung über das RegieCenter aufgerufen, konnte es dazu kommen, dass eingetragene Planstunden nicht gespeichert wurden. Dieses ist korrigiert (Ticket #9226).
- In der Einsatzplanung zeigte die Spalte „Projekt lang“ und „Auftrag lang“ jeweils den Wert von „Auftrag lang“. Das ist korrigiert, beide Spalten zeigen jeweils die korrekten Werte (Ticket #9097)
- Die im Chart des Details dargestellten Daten passten „scheinbar“ nicht zu den Daten, die innerhalb der Einsatzplanung gepflegt wurden ("Planstunden" und "Gesamt verplant" waren unterschiedlich). Dieses konnte daran liegen, dass im Chart die geplanten Zeiten zum aktuellen Stichtag dargestellt wurden, in der Einsatzplanung aber meist ein anderer Stichtag gepflegt wurde. Diese beiden Termine haben wir vereinheitlicht. Beide zeigen jetzt den aktuellen Stichtag, der durchaus in der Zukunft liegen kann (Ticket #9093)

## Gmkf-Berechnung

- Ist in KOBOLD CONTROL die Einstellung „Urlaub in Tagen“ = Nein, dann wurde nach einer Monatsbuchung auf dem Rechner in der laufenden Instanz von KOBOLD CONTROL innerhalb der Verträge der Urlaub in „Tagen“ dargestellt. Nach einem Neustart von KOBOLD CONTROL war wieder die korrekte Anzeige in „Stunden“ aktiv. (Ticket #9567)
- Gilt nur für SQL-Server-Installationen, nicht für ACCESS: Die Berechnung der externen Mitarbeiter-Kosten innerhalb der Monatsbuchung beschleunigt. Bei einigen Kunden trat eine Zeitüberschreitung durch den SQL-Server auf (Ticket #9634)

## Honorare

### Honorare

- Bislang hat eine Gutschrift die Verbindung zur Zahlung verloren, wenn man die Gutschrift auf den Status „Abgeschlossen“ gesetzt hat. Dadurch wurde das Dokument der Gutschrift nicht mehr gelöscht, wenn man die Freigabe der Zahlung aufgehoben hat oder innerhalb des Zahlungsdialoges die Gutschrift gelöscht wurde. Die Verbindung zur Zahlung bleibt jetzt bestehen. (Ticket #9272)
- Für die Tragwerksplanung schlägt die DIN276 für die Kostengruppe 300 nun 55% Anrechenbarkeit vor. (Ticket #4854)
- Für die Ingenieurbauwerken und Verkehrsanlagen schlägt die DIN276 für die Kostengruppe „400“ nun für die Anrechenbarkeit die Technikregel vor und nicht mehr "Voll anrechenbar". (Ticket #9139, #9154)
- Wenn innerhalb der Ansatz-Erstellung/Bearbeitung eine Kostengruppe über den DIN276-Dialog ausgewählt wurde, so wurden die Anrechenbarkeiten nicht immer zuverlässig in die Kostenposition übernommen (Ticket #9211)
- Umbenennung der DIN276 von „DIN276-1 (2018)“ in „DIN 276:2018-12“ (Ticket #9217)
- Umbenennung Leistungsbild "Bauvermessung für Ingenieurbauwerke" in "Bauvermessung für Ingenieurbauwerke". Es fehlte das "u" (Ticket #9215)
- Wird die Freigabe einer Rechnung aufgehoben, bei der bereits eine Forderungskorrektur durchgeführt wurde, dann wird jetzt auch die Forderungskorrektur gelöscht (Ticket #5222)

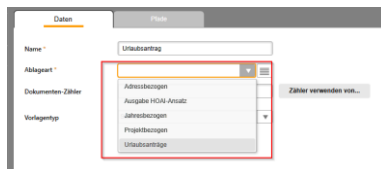


- Ist „Honorar je Anlage“ aktiv, kann in den anrechenbaren Kosten keine Position mehr mit Technikanteil definiert werden. (Ticket #8364)
- Innerhalb der Fortschreibung ist die Darstellung überlanger Texte für die Besonderen Leistungen überarbeitet (Ticket #8941)
- Wird bei einer Rechnung die Freigabe aufgehoben, wird die Option „Nicht nachfordern“ / „Mit nächster Rechnung nachfordern“ / „Mit Gutschrift verrechnen“ zurückgesetzt auf „Nicht nachfordern“ (Ticket #9172).
- Wurden nicht alle anrechenbaren Kosten mit Umbauschlag beaufschlagt und galt bei einem Teil der Anrechenbaren Kosten der Technikanteil, war zudem Pauschalisiert, dann war der Wert für „Ausgeführt“ höher als das tatsächliche Honorar, falls auf 100% fortgeschrieben war. Dieses lag an einem Fehler bei der Betrachtung des Technikanteiles. Dieses ist behoben (Ticket #9117)
- Beim Verschieben der Reihenfolgen innerhalb der Anrechenbaren Kosten und der Zusätzlichen Leistungen über die Schaltflächen „Auf“ und „Ab“ rechts neben der Liste, werden jetzt die Zahlen innerhalb der Spalte „Ausgabe-Nr.“ sofort aktualisiert, falls das gesamte Gitter nach einer Spalte sortiert ist. (Ticket #9830)

## Dokumente

### Vorlagen

- Das Löschen einer Vorlage hat das zugehörige Dokument nicht gelöscht (Ticket #9357)
- Der Import einer Vorlage per Drag&Drop löscht nach dem Abspeichern des Vorlagen-Dialoges die Ausgangsdatei nicht mehr (Ticket #9356)
- Bei der Neuanlage einer Vorlage wurde der Inhalt des Feldes „Dokumentnummer“ gelöscht, falls man aus dem Feld für die Dokumentnummer auf den Reiter „Pfade“ wechselte (Ticket #9355)
- Die Ablageart „Urlaubsanträge“ ergänzt. Solche Dokumente werden in mit Jahresnummern bezeichneten Ordnern im Dokumenten-Pfad abgespeichert:



(Ticket #9170)

- Bei der Erzeugung von Dateinamen werden jetzt Punkte („.“) nicht mehr durch Unterstrich („\_“) ersetzt. Zudem werden allerdings mehrere aufeinander folgende Punkte zu einem Punkt zusammengefasst (Ticket #9324)

## Administration

- Für die Zugangskontrolle (Öffnen von Türen durch Datafox-Terminals und RFID-Leser) wird jetzt der Standard-Mandant genommen. Damit können jetzt wieder die Türöffner korrekt angesteuert werden. (Ticket #9673)

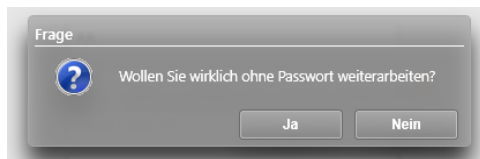
## Allgemein

- Bei der Erzeugung der Dateinamen für die Dokumentenablage wurden die Dokumentennamen komplett in Kleinschrift erzeugt und nicht so, wie in den relevanten Eingabefeldern definiert. Dieses ist korrigiert. (Ticket #9200)
- Es werden jetzt wieder bis zu 3 GB freier Arbeitsspeicher genutzt (Ticket #9290)

- Bei der Installation wird jetzt eine für den Anwender verständlichere Warnmeldung ausgegeben, falls man als Zielordner der Installation einen Pfad auswählt, in dem kein KOBOLD CONTROL installiert ist. (Ticket #9103)
- GILT NUR FÜR KOBOLD HONORAR: Unter „Administration“ / „Einstellungen“ kann jetzt unter dem Eintrag „Speicherpfad für Updatedateien“ der Pfad bestimmt werden, in dem Dateien für die Aktualisierung von KOBOLD CONTROL zu finden sind. Dieser Pfad muss NUR angepasst werden, wenn die KOBOLD CONTROL-Programminstallation in ein anderes Verzeichnis verschoben wurden (Ticket #9158).
- Bei der Anmeldung konnte man ohne Rückfrage das Passwort zurücksetzen, indem man das eigene Passwort eingab und anschließend unbeabsichtigt den Passwort-ändern-Modus aktivierte ohne eine Eingabe zu tätigen:

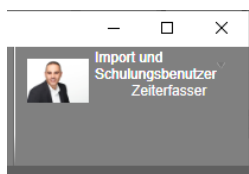


Mittlerweile wird der Anwender darauf hingewiesen, dass man das Passwort leeren will



(Ticket #9329)

- Für den Fall, dass bei der Anmeldung an KOBOLD CONTROL alle Grundlizenzen ausgeschöpft sind, werden dem Anwender die Zugriffsberechtigungen so weit beschränkt, dass er lediglich noch Zeiten, Reiskosten und Anwesenheit sieht und bearbeiten. Dieses entspricht nicht den Zugriffsrechten der Rolle „Zeiterfasser“. Allerdings ließ die Beschreibung im Benutzerbereich oben links darauf schließen, dass es die Rechte eines Zeiterfassers sind:



Dieser Text wurde angepasst (Ticket #9148).

- Über die KOBOLDCONTROL.DEF kann mittels des Eintrages „ConnectionTimeout“ jetzt wieder für alle Bereiche die maximale Zeit in Sekunden definiert werden, die KOBOLD CONTROL auf den SQL-Server warten, bis dieser einen Befehl ausgeführt hat. In der Version 19 von KOBOLD CONTROL achtete bislang nur das Berichte-Modul auf den dort definierten Wert (Ticket #9634)

## Upgrade-Tool

- Bei der SQL-Server-Installation der Version 19 werden einige Tabellen nicht mehr angelegt, die noch vom Upgrade-Tool in der Datenbank erwartet werden. Dieses wurde angepasst. (Ticket #9401)

- Bei der Übernahme von Dokumenten werden jetzt abschließende Leerzeichen in Projektkurz-Namen ignoriert. Bislang kam es bei der Konvertierung der Dokumente zu einer Fehlermeldung. Dieses ist behoben (Ticket #9702)

## Web-Client

- Ein Anwender konnte sich nicht an den Web-Client anmelden, wenn es einen Vertrag für den Mitarbeiter gab, in dem keine Reisekostenstufe vereinbart war. (Ticket #9306)
- Bei Buchungen von Urlaub und Krankheit innerhalb des Web-Clients wurde immer eine zweite Pause eingetragen. Dieses ist korrigiert. (Ticket #9096)
- Anmeldungen von Benutzern mit Umlauten in dem Benutzernamen wurden abgewiesen (Ticket #9402)
- Innerhalb von Bereichsbuchungen wurden halbe Feiertage als voller Tag gebucht (Ticket #9150).
- Während der Ausführung des Web-Service wird parallel eine Log-Ausgabe geschrieben, die genauere Informationen über die Abläufe während der Ausführung gibt. In dieser Log-Datei tauchte u.a. im Klartext das Passwort der Anwender auf, die sich an den Dienst angemeldet haben. Das Passwort ist jetzt nicht mehr ersichtlich (Ticket #9133)
- Bei Bereichsbuchungen beachtet der Web-Client jetzt die Option „Bei Bereichsbuchung in den Zeiten Sollstunden statt Dauer buchen“. Wird eine Tätigkeit mit dieser Option in der Zeiterfassung verwendet, werden automatisch die Sollstunden für den Anwender in die Zeit-Tabelle eingetragen. Der Anwender muss keine Dauer vorgeben (Ticket #9152)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.1.6 auf KOBOLD CONTROL Version 19.1.7 (Hotfix 7)

Programm-Version 19.1.7.0

## Controlling

### Gmkf-Berechnung

- Bei Vertragsunterbrechungen in Verträgen mit SBG-Regel 4 („Jahresmittel-Soll“) wurden ggf. Stundensätze nicht korrekt bestimmt. Dieses ist behoben (Ticket #9744). Die Stundensätze für die SBG-Regel 4 gelten jetzt nur noch für die Dauer des Vertrages (bis maximal ein Jahr) und werden nicht mehr hochgerechnet auf ein komplettes Jahr.

Beispiel: Der Stundensatz berechnet sich nun wie folgt:

Vertrag Beginn Februar 2020, Ende Mai 2020

Sollstunden    Monat Februar: 160 Stunden

                  Monat März: 176 Stunden

                  Monat April: 160 Stunden

                  Monat Mai: 152 Stunden

Kosten: 3910,50 € pro Monat

Stundensatz    = Kosten / (Summe Sollstunden / Anzahl Monate)

                  = 3910,50 € / ((160 h + 176 h + 160 h + 152 h) / 4)

                  = 3910,50 € / 162 h

                  = 24,14 €

•

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.1.5 auf KOBOLD CONTROL Version 19.1.6 (Hotfix 6)

Programm-Version 19.1.6.0

## Controlling

### Gmkf-Berechnung

- Gilt nur für SQL-Server-Installationen, nicht für ACCESS: Die Berechnung der externen Mitarbeiter-Kosten innerhalb der Monatsbuchung beschleunigt. Bei einigen Kunden trat eine Zeitüberschreitung durch den SQL-Server auf (Ticket #9634)

## Allgemein

- Über die KOBOLDCONTROL.DEF kann mittels des Eintrages „ConnectionTimeout“ jetzt wieder für alle Bereiche die maximale Zeit in Sekunden definiert werden, die KOBOLD CONTROL auf den SQL-Server warten, bis dieser einen Befehl ausgeführt hat. In der Version 19 von KOBOLD CONTROL achtete bislang nur das Berichte-Modul auf den dort definierten Wert (Ticket #9634)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.1.4 auf KOBOLD CONTROL Version 19.1.5 (Hotfix 5)

Programm-Version 19.1.5.0

## Stammdaten

### Mitarbeiter

- Falls ein Mitarbeiter ein Eintrittsdatum besaß, welches nicht am ersten eines Monats lag, dann konnte es geschehen, dass (Ticket #9485)
  - Bei einem zugehörigen Vertrag zum ersten des Monats im Stundenkonto die einzelnen Monatszeilen mehrfach mit unterschiedlichen Sollstunden angezeigt wurden
  - Bei einem Vertrag, der erst ab dem Eintrittsdatum galt, geringere Soll- und Ist-Stunden angezeigt wurden

## Allgemein

- Bei einem Upgrade von KOBOLD CONTROL Version 18.0.x auf KOBOLD CONTROL Version 19.1.4 kam es beim Start zum Absturz. Dieses ist mit Version 19.1.5 behoben (Ticket #9468).

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.1.3 auf KOBOLD CONTROL Version 19.1.4 (Hotfix 4)

Programm-Version 19.1.4.0

## Stammdaten

### Mitarbeiter

- Wurden Verträge für die Zukunft angelegt, so wurden für Zeiteinträge für „Urlaub“, „Krank“ und „Sonderurlaub“ (=Sondertätigkeit), die von diesen Verträgen betroffen waren, falsche Werte für „Dauer“ und „Dauer in Tagen“ berechnet. Dieses ist korrigiert (Ticket #9387)
- Durch den vorherigen Fehler gespeicherte Zeiteinträge (Ticket #9387) werden beim ersten Start in der aktuellen Version korrigiert. Da Korrekturen an Tagen mit einem halben Feiertag (Weihnachten, Silvester, ...) nicht durchgeführt werden können, gehen diese Routinen davon aus, dass an solchen Tagen der gesamte Zeitraum als Sondertätigkeit gebucht wurde (Ticket #9616, #9390)

## Controlling

### Berichte

- Den Aufruf von Listengenerator-Berichten beschleunigt (Ticket #9408)
- Das Leeren eines Filterfeldes eines Berichtgenerator-Berichtes, sorgte dafür, dass es zu falschen Suchergebnissen kam. Erst nach dem Verlassen und dem Neuaufruf des Berichtes samt Filterdialog sorgte dafür, dass die Suchergebnisse wieder korrekt waren. Dieses ist korrigiert (Ticket #9396/#9383).

### Gmkf-Berechnung

- Gilt nur für SQL-Server-Installationen, nicht für ACCESS: Die Berechnung der Reisekosten innerhalb der Monatsbuchung beschleunigt. Bei einigen Kunden trat eine Zeitüberschreitung durch den SQL-Server auf (9395)

## Honorare

### Rechnungen

- Bei der automatischen Korrektur von fehlerhaften Rechnungen wurde diese Korrektur abgebrochen, falls die Rechnungen kein Rechnungsdatum besaßen. Dieses ist behoben (Ticket #9412, #9400)

## Web-Client

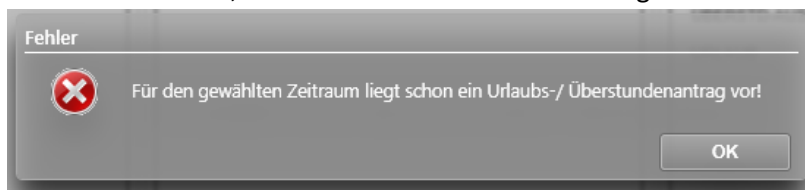
- Falls ein Anwender innerhalb seiner Verträge keine Reisekostenstufe besaß, konnte sich der Anwender nicht an den Web-Client anmelden. Dieses ist korrigiert, indem eine fehlende Reisekostenstufe ignoriert wird (Ticket #9401)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.1.2 auf KOBOLD CONTROL Version 19.1.3 (Hotfix 3)

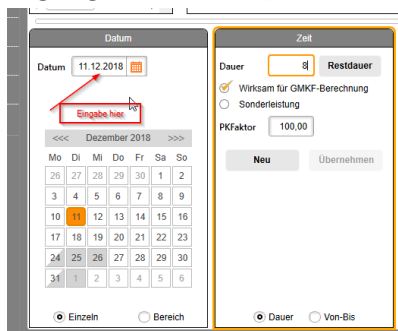
Programm-Version 19.1.3.0

## Zeiten&Kosten

- Hatte ein Mitarbeiter in einem seiner Vertragsdaten KEINEN Feiertagskalender eingetragen, dann kam es in KOBOLD CONTROL zu einer Fehlermeldung, wenn in dem Zeiten-Eingabedialog auf den Anwender mit den fehlerhaften Verträgen gewechselt wurde (Ticket #9228).
- Hat der Anwender innerhalb der Zeiterfassung einen Datensatz angewählt, indem er das Datum im Datum-Feld eingegeben hat und befindet sich ein Urlaubsantrag in dem Zeitraum <datum> bis heute, konnte es zu einer Fehlermeldung kommen



Der Zeiteintrag wurde nicht angelegt/aktualisiert. Wurde das Datum über den Kalender darunter angewählt, erschien die Fehlermeldung nicht und der Zeiteintrag wurde angelegt/aktualisiert (Ticket #9341/#9342)



## Controlling

### Berichte

- Im Listengenerator werden die Filterfelder korrekt neu gesetzt, wenn der Anwender Einträge löscht oder verändert. Bislang konnte es vorkommen, dass die Felder sich ihren alten Inhalt gemerkt haben und diesen statt der Neueingabe zur Filterung genutzt haben. Dieses ist behoben (Ticket #9312).
- Im Listengenerator den Eintrag „<leer>“ ergänzt. Felder mit einem solchen Eintrag werden zur Filterung des Berichtes nicht herangezogen (Ticket #9312).

## Honorare

### Rechnungen

- Die Zuordnung einer Tätigkeit zu einer Rechnungsposition ist wieder möglich (Ticket #9313)



# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.1.0 auf KOBOLD CONTROL Version 19.1.2 (Hotfix 2)

Programm-Version 19.1.2.0

## Zeiten&Kosten

### Zeiten

- Bei der Erfassung von Zeiteinträgen wird die Option „Sonderleistung“ jetzt wieder gespeichert. Zeiteinträge, die mit einer KC19-Version vor Hotfix 2 erstellt wurden, besitzen die Eigenschaft „Auftragsleistung“. (Ticket #9175)

### Urlaubsplaner

- Erstellt man einen Antrag, wählt zuvor Urlaub aus und wechselt anschließend auf Sonderurlaub, dann konnte es geschehen, dass man mehrere Tage beantragt hat, obwohl der Sonderurlaub immer nur über einen Tag gehen darf. Dieser Fehler trat nicht auf, wenn man das Datum über den dargestellten Kalender gewählt hat. Dieses Verhalten ist korrigiert. (Ticket #9137)
- Schreibfehler im Antrags-Dialog behoben („Bereits gehemigter Sonderurlaub“) (Ticket #9136)
- Auch wenn der 24.12. und der 31.12. halbe Feiertage sind, wurde jeweils ein ganzer Tag als (Sonder-)Urlaub abgezogen. (Ticket #9123)  
Um dieses in den Anträgen zu korrigieren, müssen diese im System gelöscht und neu angelegt werden.

## Controlling

### Einsatzplanung

- Bei Projekten mit mehreren Aufträgen konnte es geschehen, dass bei der Bearbeitung der Einsatzpläne falsche Werte für die Planstunden aus dem RegieCenter herangezogen wurden. Es wurden nicht alle Unterprojekte des Projektes beachtet. Dieses ist korrigiert. (Ticket #9167)

### Honorarermittlung

- Die Örtliche Bauüberwachung wurde innerhalb der Nebenkosten falsch berechnet, wenn dort „Nebenkosten auf Honorar“ verwendet wurde. Gleiches gilt für die Zusätzlichen Leistungen. Dieses ist korrigiert (Ticket #9163)
- Beim Löschen einer Rechnung werden die Dokumente wieder auf Dateiebene gelöscht. (Ticket #9105)

## Administration

### Einstellungen

- Im Falle von KOBOLD HONORAR existiert jetzt eine Einstellung „Speicherpfad für Update-Dateien“. Diese Einstellung kann genutzt werden, falls die Installation von KOBOLD CONTROL in einen anderen Ordner verschoben wurde.

### Webservice

- Den Webservice von obsoleten Tabellen befreit. Eine Installation von KOBOLD CONTROL mit den Installations-Scripten aus dem Ordner „admin\sql-script“ liefern keine Fehler mehr. (Ticket #9192)

## Upgrade-Tool

- Das Upgrade-Tool von obsoleten Tabellen befreit. Eine Installation von KOBOLD CONTROL mit den Installations-Scripten aus dem Ordner „admin\sql-script“ liefern keine Fehler mehr. (Ticket #9104)

## Allgemein

- Einige unserer Kunden nutzen das KOBOLD CONTROL AddIn für Word auch unter 64-Bit Office. Mit dem Upgrade auf Version 19 war diese Nutzung nicht mehr möglich. Mit dem Hotfix 2 ist nun diese Verwendung unter 64-Bit Office wieder gegeben. Zudem werden jetzt, falls das AddIn zu den 32-Bit Treibern von Access keine Verbindung aufbauen kann, versucht, die im System gegebenenfalls installierten 64-Bit Treiber zu nutzen. (Ticket #9231)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 19.0.0 auf KOBOLD CONTROL Version 19.1.0

Programm-Version 19.1.0.0

## Zeiten & Kosten

### Anwesenheit

- Nach einem Neustart von KOBOLD CONTROL und einem anschließenden Wechsel auf einen bereits offenen Tab „Anwesenheit“ werden hier nicht mehr alle Spalten angezeigt, sondern die, die der Anwender zuletzt ausgewählt hatte. (Ticket #9074)

### Urlaubsplaner

- Wird ein Urlaubsantrag in der Stufe 2 freigegeben, versendet der Planer jetzt wieder eine Email an der Antragssteller. (Ticket #9073)
- Wurde ein Urlaubsantrag / Sonderurlaub abgelehnt, konnte bislang keine Stunden mehr für diesen Tag buchen. Es erscheint eine Fehlermeldung. Dieses ist behoben. (Ticket #-9089)

## Stammdaten

### Mitarbeiter

- Hinweistext im Stundenkonto und im Mitarbeiter-Cockpit ergänzt, dass sich die Stundenberechnungen für das Stundenkonto auf die Werte bis „gestern“ beziehen. (Ticket #9066)
- Bei der Berechnung der Sollstunden errechnete das Stundenkonto am Letzten eines Monats die Sollstunden für den gesamten Monat aus; richtig wären aber die Sollstunden bis zum Vorletzten eines Monats; siehe Ticket #9066. (Ticket #9081)

### Tätigkeiten

- Bislang konnten die Zuordnungen für Sonder-Tätigkeiten, wie „Urlaub“, „Krank“ oder „Sonderurlaub“, nur zwischen Unterprojekten verschoben werden, indem der Anwender im Zielunterprojekt die Sondertätigkeit dem jeweiligen Unterprojekt zuordnete. Mit der aktuellen Version von KOBOLD CONTROL kann nun die Sondertätigkeit dem Quell-Unterprojekt entzogen und später mit dem Zielunterprojekt verknüpft werden. (Ticket #9064)

## Controlling

### Berichte

- Die Auswertung „Urlaubsliste“ liefert beim Öffnen keinen Fehler mehr. (Ticket #9072)
- Folgende Auswertungen überarbeitet:
  - „Ansatzposition ohne Zuweisung der Tätigkeiten“:  
Typ „Freies Honorar“ wurde nicht berücksichtigt
  - „S11 Eigene Reisekosten“:  
Spalten angepasst, einige Werte in Spalten werden jetzt umgebrochen
  - „B004 Budget-Stundenvergleich“:  
Auftragsebene bei Summation von Projekt und Unterprojekt hinzugefügt.
  - „M54 Vergleich Soll/Ist/Anwesenheit Monat (tagesgenau)“:  
Standort-Filter hinzugefügt
  - „S11a Reisekosten“:  
Spalten angepasst, einige Werte in Spalten werden jetzt umgebrochen
  - „Büroauslastung“:  
Beschriftung umbenannt

- „Büroauslastung Mitarbeiter“:  
Beschriftung umbenannt
- „Büroauslastung Mitarbeitergruppe“:  
Beschriftung umbenannt

## Einsatzplanung

- Wird innerhalb der Einsatzplanung nach einem Stammdaten-Feld gefiltert, scrollen die Bereiche „Stammdaten“, „Planzeiten“ und „Ergebnisse“ nicht mehr synchron. Dieses ist korrigiert. (Ticket #9071)
- Die Spaltennamen in dem „Ergebnis“-Bereich vereinheitlicht. (Ticket #9067)

## Honorarermittlung

### Honorare

- Wurden Zusätzliche Leistungen / Nebenkosten mit Prozent auf Honorar über „Honorar pauschalieren“ gemindert / erhöht, dann wurden die Zuschläge für diese Zusätzlichen Leistungen / Nebenkosten nicht korrekt berechnet. Dieses ist korrigiert. (Ticket #9092)

## Dokumente

### Vorlagen

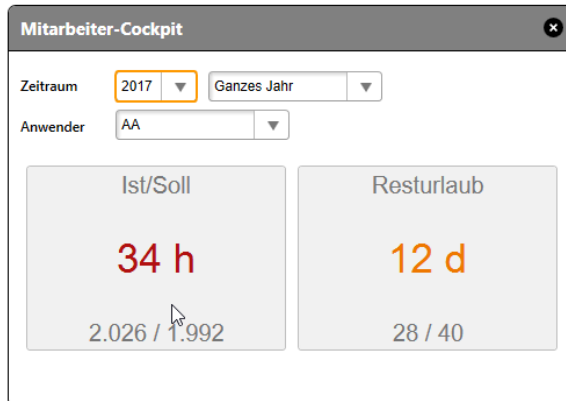
- Für den Urlaubsantrag, Sonderurlaubsantrag, HOAI-Ansatz-Ausgabe sind die Dokumentenzähler jetzt Pflichtfelder. (Ticket #8956)
- Datensätze der Vorlagen konnten nicht bearbeitet werden (Ticket #9080)

# Upgrade-Beschreibung KOBOLD CONTROL Version 18 (Hotfix 10) auf KOBOLD CONTROL Version 19

Programm-Version 19.0.0.0

## Mein Kobold

- Die Berechnung der Werte für die Radare beschleunigt.
- Auf Grund des neuen Stundenkontos das Widget „Mitarbeiter-Cockpit“ überarbeitet.



## Zeiten & Kosten

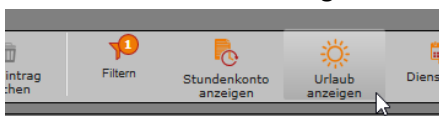
### Zeiten

- Innerhalb des Dialoges für die Zeiterfassung kann ein markierter Eintrag, wenn er als einzelner Eintrag in der Liste „Bisher eingetragen“ steht, mit „Übernehmen“ geändert werden. (Ticket #5682)
- Innerhalb des Dialoges für die Zeiterfassung werden im Kalender unten links nun die Feiertage grau hinterlegt (Ticket #6177)

<<< Oktober 2019 >>>

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
30	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	1	2	3
4	5	6	7	8	9	10

- Reaktionszeiten des Zeiteingabe-Dialoges erhöht.
- Mitarbeiter-Cockpit entfernt und durch das „Stundenkonto“ ersetzt.
- Im Master / Detail der Zeiten die Schaltfläche „Urlaub“ ergänzt. Diese verweist auf eine Gesamtübersicht über die genommenen Urlaube der einzelnen Mitarbeiter.



### Anwesenheit

- Beim manuellen Erfassen von Anwesenheit-Einträgen anderer Mitarbeiter war die Plausibilitätsprüfung für den jeweiligen Eintrag fehlerhaft. Der zu speichernde Eintrag wurde mit der in den Stammdaten definierten frühesten Anfang-Zeit und der spätesten Ende-Zeit

des Eintragenden und nicht mit den Zeiten des anderen Mitarbeiter verglichen. Dieses ist behoben (Ticket #8679)

- Bei den Urlaubsbuchungen des Urlaubsplaners wird jetzt der Vertrag verwendet, der zum ausgewählten Datum gültig ist. Bislang wurde der Vertrag genutzt, der zum Tage der Antragstellung aktiv war (Ticket #8470).
- Werden automatisch mit einem Zeiteintrag ein Anwesenheitseintrag gebucht und wurde der Anwesenheitseintrag durch eine Tätigkeit erzeugt, die vom „Typ der Tätigkeit“ ungleich „Normal“ ist (definiert in „Stammdaten“ / „Tätigkeiten“), so werden diese Anwesenheitsbuchungen bei der Pausenkorrektur nicht mehr betrachtet.

## Reisekosten

- Die Felder „Von“, „Bis“ und „KFZ-Nr.“ erlauben jetzt jeweils eine maximale Eingabelänge von 40 Zeichen (Ticket #7835)
- Bei der Eingabe der Reisekosten konnten falsche Mehrwertsteuer-Beträge berechnet werden, falls man die Eingabefelder in einer bestimmten Reihenfolge aufrief. Dieses ist behoben. (Ticket #8424)
- Das Kontextmenü im Master / Detail der Reisekostenerfassung wurde an das der Zeit-Erfassung angepasst. (Ticket #8948)

## Urlaubsplaner

- Über die Grundeinstellung „Abwesenheit-Tage ausblenden“ in „Administration“ / „Einstellungen“ können innerhalb des Urlaubskalenders die Anzeige der Krank-/Urlaubs-/Schulungstage für Nicht-Administratoren „geschwärzt“ werden. Mitglieder der Administratoren-Rolle(n) sehen weiterhin den Abwesenheitsgrund jedes einzelnen Mitarbeiters/jeder einzelnen Mitarbeiterin. (Ticket #7818)

Einstellungen		Alles schließen	Speichern +Schließen	Speichern	Öffnen	Neu	Ein bez
Ziehen Sie einen Spaltenkopf auf diese Fläche, um nach dieser Spalte zu gruppieren.							
Einstellung	Wert						
Abwesenheit-Tage ausblenden	Nein						
Berechnungszeitraum Gmkf	12						
Budget % auf Honorar	Ja						
Erw. Tagesarbeitszeitmodell	Ja						

- Für das Stundenkonto den „Abbau der Überstunden“ neben „Urlaub“ als Grund für Abwesenheit ergänzt.
- „Sonderurlaub“ neben „Urlaub“ und „Abbau der Überstunden“ als Grund für Abwesenheit ergänzt.
- Innerhalb des Dialoges für die Erfassung eines Antrages werden im Kalender unten links nun die Feiertage grau hinterlegt (Ticket #8807)

<<< Oktober 2019 >>>						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
30	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	1	2	3
4	5	6	7	8	9	10

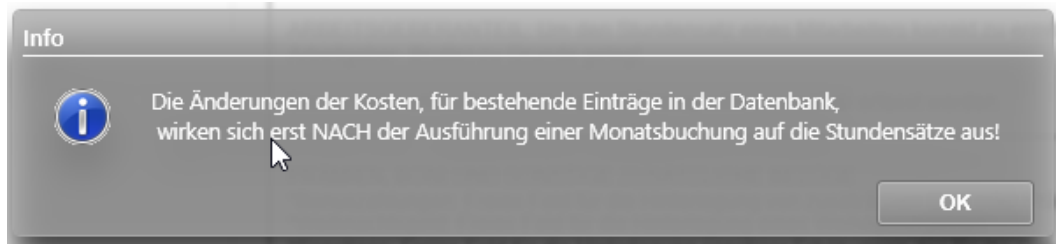
## Stammdaten

### Projekte

- Innerhalb des Projektdialoges können freigegebene Rechnungen nicht mehr gelöscht werden (Ticket #5280).

### Mitarbeiter

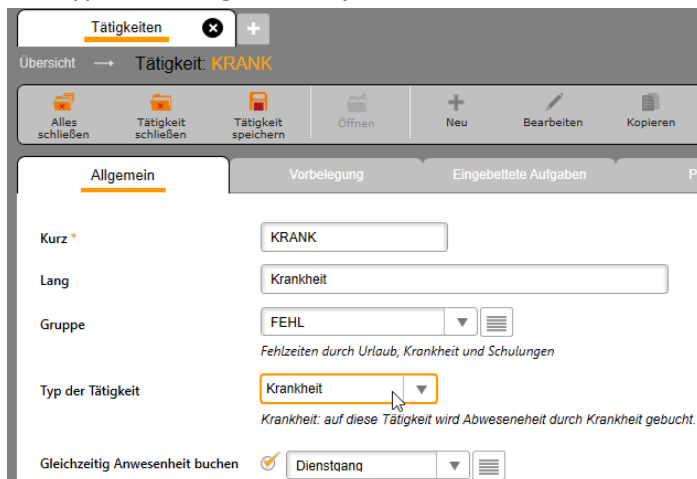
- Überstundenkonto neu. Schauen Sie dazu in den Leitfaden „Leitfaden Stundenkonto“.
- Bei der Änderung von Kosten innerhalb der Vertragsdaten wird der Anwender jetzt darauf hingewiesen, dass bei der Berechnung der Stundensätze diese geänderten Kosten erst nach einer Monatsbuchung in die Kostenberechnung einfließen (Ticket #5625)



- Der Befehl „Mitarbeiter Jahresübertrag“ berechnet nur noch den Urlaub für die markierten Mitarbeiter.
- Innerhalb der Vertragsdaten Register „Kosten“ eine Beschreibung der Kosten ergänzt. (Ticket #8789)

### Tätigkeiten

- Der Typ einer Tätigkeit wird jetzt in einer Auswahlliste festgelegt.



The image is a screenshot of a software interface for configuring activities. At the top, there is a header bar with the title "Tätigkeiten" and a plus sign icon. Below the header, there is a navigation bar with "Übersicht" and "Tätigkeit: KRANK". The main area contains several tabs: "Allgemein", "Vorbelegung", "Eingebettete Aufgaben", and "Pro". The "Allgemein" tab is active. It contains several input fields and a dropdown menu. The "Kurz" field contains "KRANK". The "Lang" field contains "Krankheit". The "Gruppe" field contains "FEHL" and has a dropdown arrow and a list icon. Below it, there is a note: "Fehlzeiten durch Urlaub, Krankheit und Schulungen". The "Typ der Tätigkeit" field contains "Krankheit" and has a dropdown arrow and a list icon. Below it, there is a note: "Krankheit: auf diese Tätigkeit wird Abwesenheit durch Krankheit gebucht." At the bottom, there is a checkbox labeled "Gleichzeitig Anwesenheit buchen" which is checked, and a dropdown menu containing "Diensttag" and a list icon.

- Die Ergänzung „Inkl. Buchung der gesamten an diesem Tage notwendigen Pause“ zu dem Feld „Gleichzeitig Anwesenheit buchen“ entfällt. Diese ist in Version 19 nun dadurch gelöst, dass Anwesenheitseinträge, die durch das Buchen einer Tätigkeit erzeugt werden und die nicht vom Typ „Normal“ sind, bei der Berechnung der Pausenkorrektur nicht mehr betrachtet werden.
- Innerhalb der Zuordnung der Tätigkeiten zu den Projekten werden jetzt auch die abgeschlossenen Projekte angezeigt.

## Controlling

### Berichte

- Kopiert man einen Bericht, so werden jetzt die zugeordneten Rollen ebenfalls kopiert. Im Fall, dass der Report-Pfad fehlerhaft war, wurde dieses Kopieren „vergessen“. (Ticket #8297)
- Folgende Berichte geändert:
  - M01: Durch Umstellung auf das Stundenkonto funktioniert der Übertrag aus dem Vorjahr ab dem „Basisvertrag“ nicht mehr, da der Wert nicht mehr im Vertrag steht. Die Summe wird dann falsch berechnet.
  - M01a: Siehe zuvor
  - M02: Siehe zuvor
  - M11: Siehe zuvor
  - M11a: Siehe zuvor
  - M12: Siehe zuvor
  - M13: Siehe zuvor
  - M14: Siehe zuvor
  - M51: Siehe zuvor
  - M52: Siehe zuvor
- Folgende Berichte sind neu:
  - SK01 Soll-/Ist-Vergleich Mitarbeiter:  
Es wurde der Übertrag angepasst, da dieser nicht, wie im Bericht M01, aus dem Vertrag herangezogen werden kann, wie bei dem Bericht M01, Monat des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.
  - SK01a Soll-/Ist-Vergleich Seitenumbruch je Mitarbeiter:  
Es wurde der Übertrag angepasst, da dieser nicht, wie im Bericht M01a, aus dem Vertrag herangezogen werden kann; wie bei dem Bericht M01a, Monat des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.
  - SK02 Soll-/Ist-Vergleich Monat:  
Es wurde der Übertrag angepasst, da dieser nicht, wie im Bericht M02, aus dem Vertrag herangezogen werden kann; wie bei dem Bericht M02, Monat des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.
  - SK11 Stundenkonto Mitarbeiter Monatsweise:  
Der Übertrag wird ab Basisvertrag aus dem Stundenkonto herangezogen. Im Vergleich zum Bericht M11 wurde dieser um die Spalten „Überstunden ausbezahlt/abgefeiert“ und „Neuer Saldo“ erweitert. Der Monat des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.
  - SK11a Stundenkonto Mitarbeiter Monatsweise je Seite:  
Der Übertrag wird ab Basisvertrag aus dem Stundenkonto herangezogen. Im Vergleich zum Bericht M11a wurde dieser um die Spalten „Überstunden ausbezahlt/abgefeiert“ und „Neuer Saldo“ erweitert. Der Monat des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.
  - SK12 Stundenkonto Monatsweise:  
Der Übertrag wird ab Basisvertrag aus dem Stundenkonto herangezogen. Im Vergleich zum Bericht M12 wurde dieser um die Spalten „Überstunden ausbezahlt/abgefeiert“ und „Neuer Saldo“ erweitert. Der Monat des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.



- SK13 Stundenkonto Mitarbeiter Jahresweise:  
Der Übertrag wird ab Basisvertrag aus dem Stundenkonto herangezogen. Im Vergleich zum Bericht M13 wurde dieser um die Spalten „Überstunden ausbezahlt/abgefeiert“ und „Neuer Saldo“ erweitert. Das Jahr des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.
- SK14 Stundenkonto Jahresweise summiert je Mitarbeiter:  
Der Übertrag wird ab Basisvertrag aus dem Stundenkonto herangezogen. Im Vergleich zum Bericht M14 wurde dieser um die Spalten „Überstunden ausbezahlt/abgefeiert“ und „Neuer Saldo“ erweitert. Das Jahr des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.
- SK51 Vergleich Soll/Ist/Anwesenheit Mitarbeiter:  
Es wurde der Übertrag angepasst, da dieser nicht mehr ab Basisvertrag aus dem Vertrag herangezogen werden kann. Der Monat des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.
- SK52 Vergleich Soll/Ist/Anwesenheit Monat:  
Es wurde der Übertrag angepasst, da dieser nicht mehr ab Basisvertrag aus dem Vertrag herangezogen werden kann. Der Monat des Basisvertrages wird farblich hervorgehoben.

## RegieCenter

- Der Dialog für die Erfassung der Budget-Prozente je Tätigkeit überarbeitet. Es kann jetzt entschieden werden, ob ein fester Prozentsatz für alle Tätigkeiten verwendet wird (wie bisher) oder jeweils ein einzelner Wert jeder Tätigkeit zugeordnet wird.

### Bisheriger Dialog

### Geänderter Dialog für „ein Prozentsatz für alle Tätigkeiten“

### Neuer zusätzlicher Dialog für „jeweils ein Prozentsatz für jede Tätigkeit“

Budget-Vorgabe

Unterprojekte

- Elektrotechnische Anlagen
- Heizung, Lüftung, Sanitär

Vorgabe  %  Vorgabe für alle Tätigkeiten  
 Vorgabe je Tätigkeit

Tätigkeit	Budget %
1.LPH	<input type="text" value="80,00"/> %
2.LPH	<input type="text" value="80,00"/> %
3.LPH	<input type="text" value="80,00"/> %
5.LPH	<input type="text" value="80,00"/> %
6.LPH	<input type="text" value="80,00"/> %
7.LPH	<input type="text" value="80,00"/> %
8.LPH	<input type="text" value="80,00"/> %
NK	<input type="text" value="80,00"/> %

Werden mehrere Unterprojekte bearbeitet, erscheint im oberen Bereich eine Liste der Unterprojekte, die im RegieCenter bearbeitet werden. Der Anwender kann die Unterprojekte anwählen, für die die Budget-Vergaben gesetzt werden sollen.

Mittels der Optionen „Vorgabe für alle Tätigkeiten“ und „Vorgabe je Tätigkeit“ kann zwischen den Eingaben „eine Budget-Vorgabe für alle Tätigkeiten“ und „Budget-Vorgaben für einzelne Tätigkeiten“ umgestellt werden.

Die Schaltflächen „Vorgabe speichern“ und „Vorgabe laden“ ermöglichen, sich die erfassten Eingaben der Einzel-Budget-Vorgaben zu merken und wieder auszulesen.

## Honorarvorschau

- Innerhalb der Honorarvorschau die Spalten „Unterprojekt“ und „Unterprojekt-Lang“ ergänzt (Ticket #5082)
- Der „Überlauf“ wurde in „Vorlauf“ und „Nachlauf“ aufgeteilt. (Ticket #7592)
- Neue Schaltfläche „Leistung zuordnen“: Für die markierte Zeile kann mittels dieser Schaltfläche die Leistungen in zu definierende Monate übertragen werden. Dieses entspricht einem mehrfachen Betätigen der Schaltfläche „Übernehmen“ (Ticket #7681)
- Wurde der Planungszeitraum innerhalb der Honorarvorschau so geändert, dass der Splitmonat in der Zukunft liegt, dann wurden die geplanten Zahlungseinträge zwischen dem aktuellen Monat und dem Splitmonat nicht aus dem angezeigten Abrechnungsstand „herausgerechnet“. Jetzt betrachtet der Abrechnungsstand auch diese nicht angezeigten geplanten Rechnungen. (Ticket #8269)

## Einsatzplanung

- Im Master/Detail können jetzt auch einzelne Aufträge/Unterprojekte zur Bearbeitung aufgerufen werden (Ticket #7646)

The screenshot shows a software interface for project management. At the top, there is a table listing various projects with columns for ID, name, location, company, address, phone number, and start date. Below this, there are tabs for 'Aufträge', 'Chart: Geplant - Ist', and 'Chart: Verlauf Planung'. The 'Aufträge' tab is active, showing a list of tasks with columns for status, short name, long name, and start date. A sub-section titled 'Unterprojekte zu Auftrag Hauptauftrag' shows a list of sub-projects with columns for type, leader, long name, and short name. A button labeled 'MEP öffnen' is visible below the sub-projects list.

ID	Name	Stadt	Marktplatz	Detmold	05231-977-668	14.01.2014
14-002	Villa Kunterbunt (LPH's 6-9)	Stadt Detmold	Marktplatz 5	Detmold	05231-977-668	14.01.2014
000 Büro	Allgemeines Büroprojekt intern	Kobold Management System GmbH	Unterdörnen 101	Wuppertal	0202-42987-0	10.04.2014
14-011	Gebäude - Max-Ründorp-Haus	WMF AG	Eberhardstraße	Geislingen	07331-251	01.03.2014
14-014	Flughafen	Projekt AG & Co. KG	Ullastraße 62	Frankfurt am Main	06032-3454-30	01.03.2014
13-001	Kita 'Mina Knallentfalls' Erweiterung und Ausbau U3	Generalplanerteam GmbH	Kirchgasse 3	Bremerhaven	04956-89090-0	01.02.2013
13-003	Heinrich Heine Gymnasium Mettmann: Sanierung Beleuchtungsanlage Sporthalle	Stadtverwaltung Mettmann	Neanderstr. 85	Mettmann	02104 - 980173-30	17.06.2014
13-004	Schwebebahnmuseum Wuppertal (LPH's 1-3)	Wuppertal Stiftung e.V.	Siegerbusch 30	Wuppertal	0202-78568215	17.06.2013
13-005	Umbau B7 Wuppertal- Barmen bis Elberfeld	Stadtverwaltung Wurzten	Friedrich-Ebert-Strasse 2	Wurzten	03435-26709	18.01.2014
13-006	Tiefgarage Döppersberg	Generalplanerteam GmbH	Kirchgasse 3	Bremerhaven	04956-89090-0	02.01.2013

- Einige Spalten umbenannt. Bei der Umbenennung auf die Eindeutigkeit der Namensgebung geachtet:
  - „Von“: Das Datum, welches unter „Planung von“ im oberen Bereich angezeigt wird
  - „Bis“: Das Datum, welches unter „Planung bis“ im oberen Bereich angezeigt wird.
  - „Heute“: Das Datum, mit dem eine Planungsspalte beginnt, in dem das aktuelle Datum liegt. Beispiel: „heute“ ist der 05.02.2019; bei Intervall = „Monate“ wäre dieses der 01.02.2019; bei Intervall = „Wochen“ der 04.02.2019 (Montag)
- Spalten umstrukturiert, neue Spalten hinzugefügt, Spalten umbenannt. Bei der Umbenennung auf die Eindeutigkeit der Namen geachtet:
  - Spalte „Ist-Stunden (bis heute)“ (umbenannt aus Ist-Stunden): Summe der geleisteten Ist-Stunden bis zum heutigen Datum
  - Spalte „Ist-Kosten (bis heute)“ (neu): Summe der Kosten der „Ist-Stunden (bis heute)“.
  - Spalte „Vorlauf“ (neu): Summe der geplanten Stunden aus der Einsatzplanung, die VOR dem Datumbereich liegen, der in der aktuellen Sicht geplant wird.
  - Spalte „Überlauf“ (neu): Summe der geplanten Stunden aus der Einsatzplanung, die NACH dem Datumbereich liegen, der in der aktuellen Sicht geplant wird.
  - Spalte „Summe (Planung von/bis)“ (umbenannt): Entspricht der ehemaligen Spalte „Gesamt“. Sie enthält die Summe der Planungsstunden ohne den „Vorlauf“ und „Nachlauf“
  - Spalte „Summe (Ist-Stunden + Planung heute/bis)“ (neu): Summe der Ist-Stunden zzgl. der Planstunden von heute bis zum Ende des Planungsbereiches.
  - Spalte „Kosten (Planung von/bis)“ (umbenannt): Ehemals die Spalte „Prognosekosten“. Beschreibt die Kosten der geplanten Stunden innerhalb der Planungsansicht „von“ – „bis“
  - Spalte „Kosten (Ist-Stunden + Planung heute/bis)“ (neu): Kosten der Ist-Stunden zzgl. der Kosten der Planstunden von heute bis zum Ende des Planungsbereiches.
  - Spalte „Ergebnis (Ist-Stunden+Planung von/bis) neu: Wie zuvor nur für das „Ergebnis“
  - Spalte „Monatskosten“ / „Wochenkosten“: Kosten der geplanten Stunden der gerade aktiven Planungsspalte
  - Spalte „Ergebnis (Planung von/bis)“ (umbenannt): Ehemalige Spalte „Ergebnis“. Ist die Differenz aus „Budget“ und „Kosten (Planung von/bis)“

- Spalte „Ergebnis (Prognose)“
- Mitarbeiter, die bereits Zeiten erfasst haben, werden automatisch in die Einsatzplanung aufgenommen.
- Bei der Auswahl der Mitarbeiter können Mitarbeiter nur noch auf Rückfrage entfernt werden, wenn sie bereits verplant wurden.
- Werden Mitarbeiter über die Schaltfläche „Mitarbeiter auswählen“ in die Planung aufgenommen/entfernt, werden die bereits geplanten Stunden der anderen, bereits verplanten Mitarbeiter nicht mehr gelöscht.
- Ausgewählte Mitarbeiter erscheinen nur noch in den Unterprojekten, denen sie in den Stammdaten der Unterprojekte auch wirklich zugeordnet wurden.
- Mitarbeiter, die innerhalb einer Tätigkeit Stunden gebucht haben, werden automatisch in die Planung aufgenommen. Sie können nicht entfernt werden.
- Innerhalb der Stammdatenspalten „Projekte“...“Tätigkeiten“ und „Mitarbeiter“ kann jetzt gefiltert werden. Diese Filterung schränkt die Sicht auf die Planung ein. (Ticket #7688)

Zahlen

Auftrag (lang)	Unterprojekt	Unterprojekt (lang)	Tätigkeit	Tätigkeit (lang)	Mitarbeiter	Mitarbeiter (lang)	M.-Gruppe	Budg
Hauptauftrag nach HOAI								327.56
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude						327.56
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	6.LPH	Vorbereitung Vergabe				85.91
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	6.LPH	Vorbereitung Vergabe				
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	6.LPH	Vorbereitung Vergabe				
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	6.LPH	Vorbereitung Vergabe				
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	6.LPH	Vorbereitung Vergabe				
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	7.LPH	Mitwirkung Vergabe				29.66
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	7.LPH	Mitwirkung Vergabe				
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	7.LPH	Mitwirkung Vergabe				
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	7.LPH	Mitwirkung Vergabe				
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	7.LPH	Mitwirkung Vergabe	KO	Kohl, Thomas	ING	
Hauptauftrag nach HOAI	GEBÄUDE	Gebäude	7.LPH	Mitwirkung Vergabe	AA	Architekt, Admin	GF	

- Werden Mitarbeiter während der Planung deaktiviert, verschwinden diese nicht mehr in den weiteren Planungen. (Ticket #7689)
- Wurde eine Tätigkeit gesperrt, verschwand dessen Budget bei der Übergabe vom RegieCenter in die MEP. Dieses ist korrigiert (Ticket #7691)

## Honorare

### Honorarermittlung

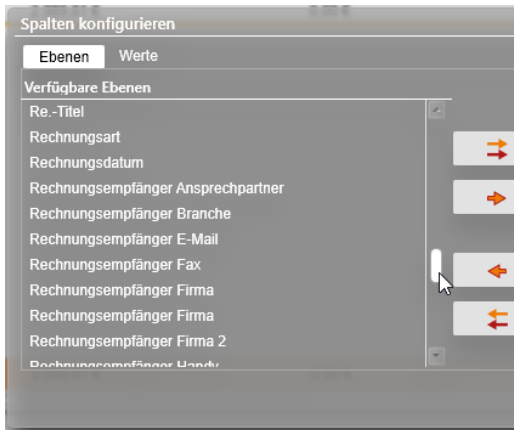
- Nebenkosten vom Typ „Prozentual vom Honorar“: Die Zuschläge werden jetzt nur noch für die markieren Leistungsphasen berechnet

Bislang wurden bei der Anwahl der Checkbox „Zuschläge“ immer alle Zuschläge angerechnet. Dieses ist korrigiert. (Ticket #8761)

- Innerhalb der Honorarermittlung konnten Anwender die Besonderen Leistungen nur anlegen/speichern, wenn der angemeldete Benutzer/die angemeldete Benutzerin innerhalb der Rollen definierte Schreibrechte auf die Stammdaten besaß. Dieses ist korrigiert. (Ticket #8539)
- Bei der Berechnung der Nebenkosten wurde die Position *Zuschläge – Instandhaltung und Instandsetzung – von örtlicher Bauüberwachung* unter Umständen nicht korrekt herangezogen. (Ticket #8919)
- Neue Schaltfläche „Leistungen zuordnen“: Mit dieser Schaltfläche kann mehrfach die Schaltfläche „Übertragen“ für die aktive Unterprojektzeile „gedrückt“ werden.
- Für eine Forderungskorrektur kann nun ein Datum und ein Titel definiert werden (Ticket #5233, #7572)
- DIN276:2018-12 ergänzt. Achtung: Diese Version der DIN276 ist nicht Grundlage zur HOAI 2013. Die HOAI bezieht sich auf die DIN276:2008-12 (siehe HOAI2013 §4 (1))
- Das Erzeugen einer Rechnung wurde beschleunigt. Dabei ist die Geschwindigkeitsgewinn nicht mehr abhängig von der Anzahl der Ansätze, sondern nur noch von der Anzahl der Unterprojekte, die für die Erzeugung des Inhaltes der Rechnung herangezogen werden. (Ticket #8793)
- Vor der Erzeugung einer Rechnung wird geprüft, ob die Vorlage für die Rechnung existiert. Falls dieses nicht der Fall ist, wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben. Bislang wurde lediglich ein „Fehler beim Erzeugen der Rechnung“ angezeigt. (Ticket #8062)
- Unter bestimmten Umständen wurde eine Rechnung, die der Anwender frei gab, fälschlicher Weise direkt auf bezahlt gesetzt. Dieses ist behoben. (Ticket #8146)
- Bei der Erstellung einer Rechnung ist das Feld für das Rechnungsdatum jetzt ein Pflichtfeld. (Ticket #8254)
- Innerhalb des Rechnungsgruppen-Dialoges führte bei einer leeren Rechnungsgruppen-Liste das Betätigen der Löschen-Schaltfläche zu einem Absturz. Dieses ist behoben (Ticket #8379)
- Man konnte bislang eine besondere Leistung in der Honorarermittlung nur dann speichern, wenn man in den Rollen das Recht „Stammdaten“ / „schreiben“ besaß. Dieses ist behoben. (Ticket #8849)

## Rechnungen

- Bei dem Befehl „Spalten konfigurieren“ werden innerhalb des Dialoges die Spaltennamen nicht mehr „abgeschnitten“ (Ticket #5670)



## CRM

### Termine

- Das Anlegen eines Termines für mehrere Mitarbeiter zeigt diese Termine jetzt nach der Erstellung nicht mehr in einem Kalender an, sondern sie werden jeweils in den Kalendern der einzelnen Mitarbeiter dargestellt. (Ticket #8522)

## Dokumente

### Vorlagen

- Die Ablageart ist bei der Neuerstellung einer Vorlage nun ein Pflichtfeld (Ticket #5031)

Alles schließen Vorlage schließen Vorlage speichern Öffnen Neu Bearbeiten Kopieren Löschen Rückgängig

Daten Pfade

Name \* Geschäftsbrief

Ablageart \* Projektbezogen

Dokumenten-Zähler Zähler verwenden von...

Vorlagentyp Standard

- Auf Grund des erweiterten Stundenkontos wurde die Auswahl für den „Vorlagentyp“ in eine Auswahlliste geändert

Daten Pfade

Name \* Geschäftsbrief

Ablageart \* Projektbezogen

Dokumenten-Zähler Zähler v

Vorlagentyp

- Standard
- Urlaubsantrag
- Überstundenausgleich
- HOAI-Ansatz
- HOAI-Rechnung/Angebot
- Gutschrift/Forderungskorrektur
- Sonderurlaubsantrag

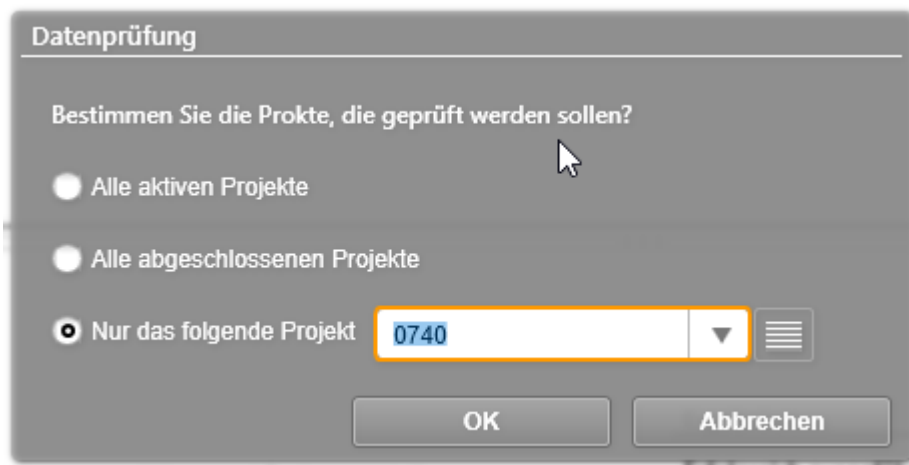
## Administration

### Rollen

- Rolleneditor erweitert. Der Zugriff auf die Mitarbeiter-Stammdaten wurde weiter detailliert. Dazu wurden die folgenden Zugriffsberechtigungen modifiziert/ergänzt:
  - Tabelle „Mitarbeiter“:  
Lesend/Vollzugriff auf alle Mitarbeiter-Stammdaten außer auf die Register „Vertragsdaten“ und „Rollen und Rechte“. Die Vertragsdaten können nicht aufgerufen werden.
  - Tabelle „Mitarbeiter (Gehälter):“  
Zugriff auf alle Mitarbeiter-Stammdaten. Innerhalb der Vertragsdaten werden alle Register angezeigt. Mitarbeiter-Kosten können bearbeitet werden.
  - Tabelle „Mitarbeiter (Verträge, Rollen):“  
Zugriff auf alle Register innerhalb der Mitarbeiter-Stammdaten. Innerhalb des Registers „Vertragsdaten“ werden keine Kosten angezeigt; innerhalb der Vertragsdaten selbst kann das Register „Kosten“ nicht aufgerufen werden.

### Wartungsmodul

- Innerhalb der Datenkonsistenzprüfung kann jetzt bestimmt werden, ob alle aktiven, alle abgeschlossenen oder ein einzelnes Projekt geprüft werden sollen. Die im nachfolgenden Fortschrittsdialog angezeigten Zahlen stellen die Anzahl der überprüften Objekte der ausgewählten Projekte dar.

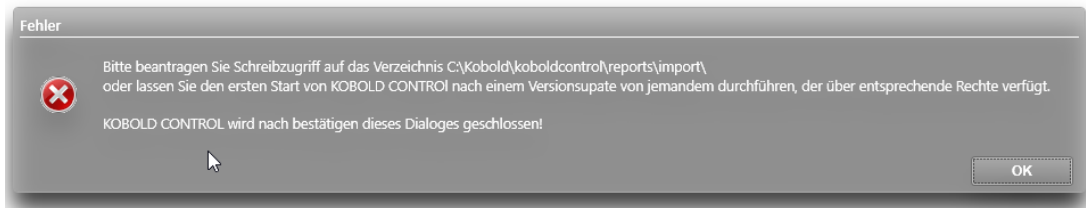


- Die Datenkonsistenzprüfung korrigiert nun auch die Fortschreibung von Ansätzen (Ticket #8787).

## Allgemein

- Das Vorgehen bei der Installation der Software wurde geändert: Mit diesem Upgrade-Programm können Sie jetzt sowohl eine bestehende Installation von KOBOLD CONTROL mit der neuen Version überschreiben, als auch, das ist neu, parallel zu der bestehenden Installation der Version 18, die neue Version einrichten. Beide Installationen arbeiten anschließend autark auf getrennten Daten-Beständen. Weitere Informationen dazu finden in der Installations-Beschreibung zu diesem Upgrade.
- Nach dem Einspielen eines Hotfixes/ServicePack/Update wird beim ersten Start von KOBOLD CONTROL geprüft, ob der Anwender neue Berichte installieren darf. Für den Fall, dass er dazu keine Rechte besitzt (Windows-Schreibrechte im Berichte-Ordner), wird ihm dies durch


## die Meldung



angezeigt. In einem solchen Fall muss ein Anwender KOBOLD CONTROL starten, der Zugriffsrechte inkl. Schreibrechte auf den Berichte-Ordner besitzt. (Ticket #8759)

- Startbildschirm- und Lade-Informationen werden beim Start von KOBOLD CONTROL ausgegeben.
- Beim ersten Start einer neuen Version von KOBOLD CONTROL wird die Gültigkeit von Zahlungsdaten überprüft und ggf. korrigiert. Unter bestimmten Bedingungen konnte diese Überprüfung fehlschlagen und einer Fehlermeldung führen. Dieses ist behoben (Hotfix 9, Ticket #8731)



- Bei einem Export einer Haupttabelle über die Schaltfläche  werden Spalten mit %-Werten jetzt korrekt exportiert. Bislang wurden die Zahlenwerte um den Faktor 100 erhöht. (Ticket #5087)
- Nach dem Umbenennen einer Spalte im Master-Datengitter konnte in dieser Spalte nicht mehr gesucht werden. Dieses ist behoben. (Ticket #7796)
- Die offenen Register und die darin geöffneten Tabellen werden jetzt für die einzelnen KOBOLD CONTROL-Mitarbeiter gespeichert und wiederhergestellt. Bislang wurden sich diese Register für den jeweils an den Computer angemeldeten Windows-Benutzer gemerkt. Diese Änderung bedingt leider, dass KOBOLD CONTROL die von Ihnen in Version 18 definierten und gespeicherten Register in der Version 19 nicht wieder herstellen kann. Sie müssten sich die geöffneten Register in der aktuellen Version einmalig neu einrichten. (Ticket #7805)
- Das Setup für die KOBOLD CONTROL-Clients setzt jetzt explizit für die s.g. CrashDumps einen Ordner, in dem Informationen landen, die erzeugt werden, falls die Fehlerbehandlung von KOBOLD CONTROL nicht greift. (Ticket #8131)
- Bei der Lizenzierung von KOBOLD CONTROL werden jetzt im Fehlerfall genauere Fehlermeldungen ausgegeben, mit denen die Ursache des Fehlers genauer analysiert werden kann. (Ticket #8222)
- Bei dem Anlegen eines Mandanten werden diverse Stammdaten bereits von dem gerade aktuellen Mandanten in den neuen kopiert. Dadurch hat in der nachfolgenden Anmeldung an den neuen Mandanten der Anwender die Möglichkeit, weitere Benutzer anzulegen. Bislang war die Hauptnavigation „Stammdaten“ im neuen Mandanten ausgeblendet. (Ticket #8238)
- Das Betätigen der Taste „Entf“ innerhalb eines Spaltenfilters löscht nicht mehr auf Rückfrage den im Master markierten Datensatz. (Ticket #8583)





- LOG-Ausgaben werden nicht mehr im Ordner der KOBOLD CONTROL-Installation gespeichert, sondern in %appdata%\Local\kobold\koboldcontrol\log\.
- Die LOG-Dateien werden jetzt in einem XML-Formate gespeichert. Im Installations-Ordner von KOBOLD CONTROL finden Sie im Unterordner help\yalv das Hilfsprogramm YALV, mit dem Sie sich diese Dateien strukturiert anzeigen lassen können.

## WEB-Client

- Neues Dienstprogramm für den WEB-Client
- Das Mitarbeiter-Cockpit an die korrekten Zahlen des Stundenkotos/Urlaubes aus KOBOLD CONTROL angepasst (Ticket #7697)
- Für die Anmeldung an den WEB-Client dürfen die Passwörter der Mitarbeiter jetzt die Zeichen „&“ und „=“ enthalten. (Ticket #7776)

## Upgrade-Tool

- Bei einer Konvertierung von S-HOAI/S-CONTROL nach KOBOLD CONTROL, wobei von ACCESS nach MSSQL konvertiert wurde, kam es zu einem Formatfehler bei der Übertragung der Kalender. Dieses ist behoben (Ticket #4554)